

AUSGABE 214

AUGUST 2019

MOBILE

MONATSBILD ETTISWIL

Herzlich Willkommen

Freitag 23. August ab 16.30 Uhr

Samstag 24. August ab 19.00 Uhr

Sonntag 25. August ab 11.00 Uhr

KIWI

Ettiswil



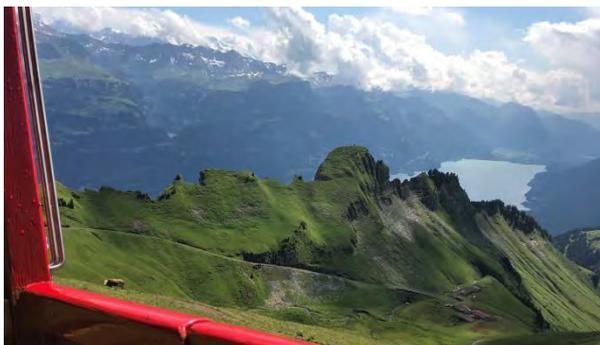
Treffpunkt im Monat August

Sorge tragen zu UNS und zur SCHWEIZ...

Werte Bevölkerung von Ettiswil

Geehrt darf ich für Sie die Erst-August-Rede verfassen. Der Zeitpunkt passt für mich bestens. Gibt es doch für mich am 1. August gerade zwei wichtige Geburtstage zu feiern. Zum einen der 738. Geburtstag der Schweiz, zum anderen der 1. Geburtstag der KITA Sonnbühl in Ettiswil. Als Mitinitiant dieses spannenden Projekts freue ich mich besonders auf das einjährige Bestehen.

Ja, die Schweiz! Eine Herzensangelegenheit. Wie gut haben wir es alle hier. Was haben wir schon so alles erlebt in der schönen Schweiz. Ein toller Mix von Sehenswürdigkeiten, Bergen, Seen, Flüssen, Dörfern, Städten und zahlreichem mehr. Obwohl man manchmal als Ausenseiter angeschaut wird, muss es für mich nicht Amerika oder Australien sein. Viele tolle Ecken in unserem kleinen und sicheren Land sind mir noch unbekannt und wollen entdeckt werden. Eine funktionierende Demokratie, ein tolles Gesundheitswesen und vieles mehr bringt uns viel Wohlstand und Sicherheit.



Brienzer Rothorn Bahn mit Sicht auf den Brienzersee

Ja, die KITA Sonnbühl! Ein Herzensprojekt meinerseits. Der Wahnsinn, was im Vorstand und dem Team alles geleistet wurde. Die Ziele konnten übertroffen werden und wir sind guter Dinge, dass uns die KITA noch lange im Dorf erhalten und anerkannt bleibt.



Impressionen aus der KITA Sonnbühl

Eigentlich funktioniert doch alles – oder doch nicht? Mit den folgenden Worten würde ich sagen ja...

Anerkennung – Wertschätzung – Beachtung – Frieden – Gesundheit – Lebensqualität – Zufriedenheit – Wohlstand – Miteinander

Sind es nicht wir, jeder einzelne, welcher dazu beiträgt, dass es uns und der Schweiz gut geht? Mit dem nötigen Respekt und Miteinander klappt eigentlich alles. Dies darf nicht vernachlässigt werden. Ist es denn zum Beispiel nötig, anlässlich einer ausgelassenen und lauten Party bei den Nachbarn gerade die Polizei zu rufen und Anzeige zu erstatten? Wäre es nicht dem Frieden zuliebe sinnvoller beim Nachbarn vorzusprechen und ihn darauf anzusprechen damit man das Ganze anständig und im Friedlichen bereinigen kann?

Oder ist es immer nötig den Rechtsweg, mit grossen finanziellen Folgen, einzuschlagen ohne je mit der, bis an hin gut verstandenen, Gegenpartei darüber zu sprechen und eine Lösung zu finden um den Frieden im Dorf zu behalten?

Ein grosses Miteinander erlebe ich in der Gemeinde Ettiswil. Gibt es doch bei uns bald mehr Vereine als Kühe im Dorf. Alleamt gut besetzt mit wertvollen Menschen,

welche zu einem tollen Dorfleben beitragen. Nicht zu vergessen die tollen Firmen und ein funktionierendes Gewerbe in Ettiswil, welche es verdient haben Aufträge und Wertschätzung von der Bevölkerung zu erhalten.

In diesem Sinne wünsche ich allen einen tollen Nationalfeiertag mit vielen interessanten Gesprächen, weil eben das «Mit-einander» so unwahrscheinlich wichtig ist.

Zuletzt für mich das wichtigste Gut an welches man nicht nur an Geburtstagen denken sollte: die „Gesundheit“. Ich wünsche allen Personen eine gute Gesundheit. Den Menschen, welchen es aktuell vielleicht nicht so gut geht, wünsche ich eine gute Genesung und schnelle Erholung.

„Bon Anniversaire Suisse“
Mathias Frey, Vizepräsident KITA Sonbühl



Platz bei der Bruderklausenkapelle am Seealpsee im schönen Appenzellerland

1. Augustfüür in Kottwil

Folklore - gemütliches Beisammensein - Bratwurst - Feuerwerk

Am 1. August feiern wir in Kottwil, im Kottwiler Moos, unseren Nationalfeiertag in gemütlicher und fröhlicher Atmosphäre.

Sie sind herzlich eingeladen zur 1. August-Feier

- Grill steht zur Verfügung
- Getränke können zum Selbstkostenpreis gekauft werden.

Organisator:
OK 1. Augustfeier



Gemeinderat und Verwaltung

Sommer-Öffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung ist im Sommer während drei Wochen nur am Vormittag geöffnet!

15. Juli – 2. August 2019
08.00 bis 12.00 Uhr

Wir wünschen Ihnen erholsame Sommerferien und danken für Ihr Verständnis. Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können gerne vereinbart werden.

Herzlich Willkommen

Samira Schwyzer

Samira Schwyzer aus Ettiswil wird am 12. August ihre Lehre als Kauffrau mit Berufsmatura bei der Gemeindeverwaltung Ettiswil beginnen.

Wir freuen uns, Samira die Möglichkeit zu bieten, diesen interessanten und abwechslungsreichen Beruf bei der Gemeindeverwaltung Ettiswil zu erlernen.



Der Gemeinderat und die Verwaltungsangestellten wünschen Samira für die dreijährige Ausbildung viel Erfolg, Freude, Motivation und eine gehörige Portion Neugier.

Jungbürgerfeier

Freitag, 6. September 2019, 19.30 Uhr,
Sigristhaus Ettiswil

Der Gemeinderat lädt die Jungbürgerinnen und -bürger des Jahrgangs 2001 zusammen mit ihren Eltern zur Jungbürgerfeier ein. Eine persönliche Einladung folgt.

Sibylle Wespi neues Mitglied in der Jugendkommission

Merita Paluca hat infolge ihres Studiums auf Ende Schuljahr 2018/19 als Mitglied der Jugendkommission Ettiswil demissioniert. Sie war als Vertreterin der Jugendlichen seit sieben Jahren in der Jugendkommission. Mit ihrer sympathischen und offenen Art fand Merita immer einen guten Zugang zu den Jugendlichen. Bei Bedarf war sie an den Freitagabenden zur Führung des Jugendraumes eingesprungen. Diese Arbeit freute sie sehr, konnte sie sich so direkt mit den Jugendlichen austauschen und diese Inputs wieder in die Jugendkommission bringen.

Wir danken Merita herzlich für ihr Engagement für die Jugendlichen und die konstruktive und angenehme Zusammenarbeit in der Jugendkommission. Wir wünschen ihr weiterhin viel Erfolg beim Studium!

Als Nachfolgerin von Merita stellt sich Sibylle Wespi aus Kottwil zur Verfügung. Sie ist 21-jährig und besucht zurzeit die FMS in Sursee. Danach möchte sie die Ausbildung als Pflege HF absolvieren. Sibylle ist aktives Mitglied bei der Feldmusik Ettiswil. In ihrer Freizeit wandert sie und fährt gerne Ski. Mit ihrem direkten Draht zu den Jugendlichen möchte sie die Verbindung von Jugendlichen und Jugendkommission stärken. So können die Anliegen der Jugendlichen noch besser unterstützt werden.



Die Jugendkommission Ettiswil freut sich sehr, Sibylle in ihren Reihen begrüßen zu dürfen. Wir wünschen ihr viel Freude und Befriedigung in diesem Amt!

Christa Lütolf,
Präsidentin Jugendkommission Ettiswil

Christa Lütolf,
Präsidentin Jugendkommission Ettiswil

Nationalrats- und Ständeratswahlen 2019 Nationalratswahlen

Am 20. Oktober 2019 werden die Mitglieder des Nationalrats für die nächste Legislatur gewählt. Die Gesamterneuerungswahlen erfolgen alle vier Jahre, jeweils am zweitletzten Sonntag im Oktober.

Seit 1919 wählen die Schweizer Stimmbürgerinnen und -bürger die Nationalratsmitglieder mittels Verhältniswahl (Proporz). Bei der Proporzwahl werden die Sitze im Verhältnis zu den erzielten Stimmen auf die Parteien verteilt. Das heisst: Erst nach der Sitzaufteilung erhalten die Kandidatinnen und Kandidaten mit den höchsten Stimmenzahlen diejenigen Sitze, die ihre Partei im Wahlkampf errungen hat. Im Unterschied zur Majorzwahl (Ständerat) können damit auch kleinere Parteien den Einzug ins Parlament schaffen.

Ständeratswahlen

Der Ständerat setzt sich aus 46 Vertreterinnen oder Vertretern der Schweizer Kantone zusammen. Jeder Kanton wählt zwei, die Halb-Kantone AI, AR, BL, BS, NW und OW eine Vertreterin oder einen Vertreter.

Der Ständerat wird nach kantonalem Recht gewählt. 45 seiner insgesamt 46 Mitglieder werden an der Urne, d.h. in geheimer Wahl, gleichzeitig mit dem Nationalrat gewählt. In Appenzell Innerrhoden wählt die Landsgemeinde (Versammlung aller Stimmbürger) die Ständevertretung jeweils im April vor den Nationalratswahlen. In den Kantonen Jura und Neuenburg wird das Proporzverfahren, in den anderen Kantonen das Majorzverfahren angewandt.

In allen Kantonen sind nur Schweizerinnen und Schweizer, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, wählbar. Die Kantonsverfassung von Glarus legt eine Alterslimite fest: Seine Ständevertreter scheiden mit der Vollendung des 65. Lebensjahres auf die darauffolgende Landsgemeinde bzw. auf Ende Juni aus dem

Amt aus. Der Kanton Jura hingegen kennt eine Amtszeitbeschränkung: Die jurassischen Ständeratsmitglieder können nur zweimal in Folge wiedergewählt werden.

Sozialleistungen verringern Armut um die Hälfte

Gemäss den neusten Zahlen von 2016 beträgt der Anteil der Luzerner Bevölkerung in Privathaushalten, deren Erwerbseinkommen, Sozialversicherungsleistungen oder Vermögen nicht zur Existenzsicherung ausreicht, 7.5% (Armutquote vor Sozialtransfers). Für die Ausrichtung bedarfsabhängiger Sozialleistungen - etwa wirtschaftliche Sozialhilfe, Ergänzungsleistungen zur AHV/IV oder Prämienverbilligung zur oblig. Krankenversicherung - verringert sich dieser Anteil auf 3.5%. Rund 16'000 Luzernerinnen und Luzerner gelangen so mithilfe bedarfsabhängiger staatlicher Unterstützung über die Armutsgrenze hinaus.

Neuzuzügerapéro

Am Samstag, 19. Oktober 2019, 10.30 Uhr, findet im Sigristhaus der Neuzuzüger-Apéro statt.

Der Apéro bietet zugezogenen Einwohnern eine gute Gelegenheit, die Gemeinderatsmitglieder kennen zu lernen und mit andern Ettiswilern Kontakt zu knüpfen. Die Vereine erhalten die Möglichkeit, Vereinsdaten an die Neuzuzüger abzugeben. Der Neuzuzügerapéro wird alle zwei Jahre durchgeführt. Die Neuzuzüger ab September 2017 werden eine persönliche Einladung erhalten.

Einwohnerkontrolle

Zuzüge

In der Zeit vom 18. Juni bis 17. Juli 2019 sind folgende Personen in unsere Gemeinde gezogen, die ihre Einwilligung zur Veröffentlichung gegeben haben:

- **Bezhi Ndue**, Dorf 8b
- **Cattaneo Diana**, Hinterdorf 2, Kottwil
- **Häfliger Lisa**, Alberswilerstrasse 8

- **Hurschler Marco**, Ilgematte 5
- **Salamin Jean-Richard**, Ausserdorf 37a
- **Sigrist Martina**, Dorf 8b
- **Vogel Stephanie**, Ilgematte 5
- **Vonarburg Yanik**, Alberswilerstrasse 8

Wir heissen alle Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen und wünschen ihnen alles Gute.

Eheschliessungen



Isenschmid Simon und Isenschmid, geb. Blum Melanie, Bresteneggstrasse 10, haben am 6. Juli 2019 geheiratet.

Steiner Werner und Flühmann Manuela, Sagimatt 19, haben am 8. Juli 2019 geheiratet.

Studer Patrick und Studer geb. Hofstetter Martha, Rütimatt 13, haben am 14. Juni 2019 geheiratet.

Wir wünschen den Eheleuten viele harmonische und glückliche Ehejahre.



Todesfälle

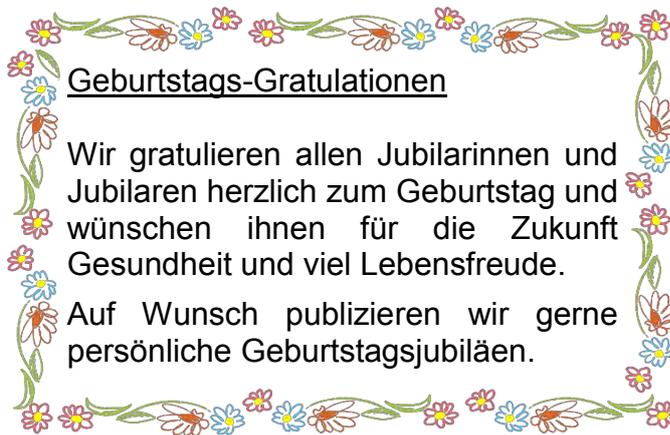
Gut-Stocker Anton, geb. 24. Oktober 1935, wohnhaft gewesen im Neukidli 1, Kottwil, gestorben am 24. Juni 2019 in Sursee.

Häfliger-Doppmann Blanka, wohnhaft gewesen im Sonnbühl 1, gestorben am 11. Juli 2019 in Ettiswil.

Herrmann-Moser Lydia, wohnhaft gewesen im Sonnbühl 1, gestorben am 11. Juli 2019 in Ettiswil.

Die Spuren deines Lebens, deiner Hände Werk und die Zeit mit dir werden stets in uns lebendig sein.

Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.



Geburtstags-Gratulationen

Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen für die Zukunft Gesundheit und viel Lebensfreude.

Auf Wunsch publizieren wir gerne persönliche Geburtstagsjubiläen.

Bauamt

Baubewilligungen

An Hanspeter und Margarita Arnold, Ettiswil, Aufstellen einer Fertiggarage als Provisorium, Grundstück-Nr. 1013, GB Ettiswil.

An die Bättig Transport AG, Kottwil, Anbau Bürogebäude, Grundstück-Nr. 283, GB Kottwil.

An Stefan Fellmann, Sursee, Ersatz Ölheizung durch Wärmepumpe, Grundstück-Nr. 17, GB Ettiswil.

An die Stiftung Sonnbühl, Ettiswil, Umnutzung bestehender Mehrzweckraum in Mittagstisch, Grundstück-Nr. 635, GB Ettiswil.

Baugesuche

Die aktuell öffentlich aufliegenden Baugesuche finden Sie bis zum Ablauf der Auflagefrist auf unserer Homepage und im Anschlagkasten der Gemeinde.

AHV-Zweigstelle

Prämienverbilligung für das Jahr 2020

Die Krankenkassen erheben ihre Prämien ohne Rücksicht auf das Einkommen und das Vermögen. Dies kann zu einer grossen finanziellen Belastung der Versicherten führen. Hier können die kantonalen Prämienverbilligungen helfen.

Gemäss Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) müssen die Prämienverbilligungen immer direkt an die Krankenkasse ausbezahlt werden. Die Krankenkassen bringen die Prämienverbilligung dann direkt bei der Prämienrechnung in Abzug.

Die Anmeldung für die Prämienverbilligung 2020 muss bis 31. Oktober 2019 bei der Ausgleichskasse Luzern eingereicht werden.

Im September-Mobile informieren wir detailliert über die Einreichung der Prämienverbilligung für das Jahr 2020.

Steueramt



Lehre beendet

Die Beendigung der Ausbildung und der Eintritt in das Berufsleben bringen auch für die Steuern eine Veränderung. Da die jungen Berufsleute in ihrem Beruf mehr verdienen werden als zu ihrer Lehrzeit, wird auch die Einkommenssteuer entsprechend ansteigen.

Den jungen Steuerpflichtigen wird deshalb empfohlen, eine Anpassung der provisorischen Steuerrechnung 2019 (Akonto-Rechnung 2019), welche Ende Mai 2019 zugestellt wurde, beim Gemeindesteuernamt zu beantragen.

Es wird empfohlen, bereits jetzt (Teil-) Zahlungen vorzunehmen, vor allem wenn der Steuerbetrag nicht auf einmal beglichen werden kann. Bei Bedarf stellt das Steueramt gerne Einzahlungsscheine zu.

Steuersystem des Kantons Luzern

Die Einkommenssteuer wird in dem Jahr geschuldet, in welchem das Einkommen erzielt wird. Da sich die Höhe des Einkommens erst nach Ablauf des Steuerjahres feststellen lässt, findet der Versand der Steuererklärung 2019 sowie deren Veranlagung (definitive Steuerrechnung) und

Abrechnung erst im Folgejahr 2020 statt. Deshalb wird für das laufende Jahr eine provisorische Steuerrechnung (Akonto-Rechnung) erstellt, die bis zum 31. Dezember 2019 zu begleichen ist.

Für Fragen steht Ihnen unser Steueramt-Team gerne zur Verfügung:
Telefon 041 984 13 21 oder per E-Mail: steueramt@ettiswil.ch.

Gemeindeammannamt

Entsorgungen

Grüngutabfuhr

Donnerstag	08. August 2019
Donnerstag	22. August 2019
Gleiche Stelle wie Hauskehricht	

Kartonsammlung

Montag	26. August 2019
Werkhof Ettiswil	

Papiersammlung

Mittwoch	28. August 2019
Stelle Hauskehricht	

Kehricht

Jeden Freitag, Stelle Hauskehricht

Häckseldienst

Montag	02. September 2019
Montag	07. Oktober 2019
Montag	04. November 2019
Am Strassenrand	

An den obgenannten Daten (und an den nachfolgenden Tagen) führt die Gemeinde Ettiswil jeweils den Häckseldienst durch. Das Häckselgut wird gewöhnlich liegen gelassen. Hat man jedoch keine Verwendung dafür, wird es auf Wunsch gegen Rechnung (pro 1/2 m³ Fr. 30.– und für jeden weiteren 1/2 m³ Fr. 6.–) mitgenommen. Das Häckseln selbst ist gratis.

Sollte Ihnen die Verwertung nicht möglich sein, melden Sie diese Abfuhr telefonisch fünf Tage vor dem Häckseldienst der Gemeindekanzlei: ☎ 041 984 13 20.



Arig Ngawang, Lindenstrasse 4, Absolventin Wirtschaftsmittelschule Willisau

Bättig Mario, Zuswil 12, Kottwil, Metallbaukonstrukteur EFZ, planstätte gmbh, Reiden

Bisang Aline, Baumgartenweg 8, Detailhandelsfachfrau EFZ, melectronics Sursee, Sursee

Bisang Damian, Dorf 2, Kottwil, Metallbauer EFZ, Huber Kontech AG, Buttisholz

Borer Lena, Lindenstrasse 34, Matura, Kantonsschule Willisau

Bucher Sven, Vorderdorf 40, Kottwil, Gärtner EBA, Arnet Gartenbau AG, Ettiswil

Buchmann Vanessa, Bilacher 4, Absolventin Wirtschaftsmittelschule Willisau

Dahinden Larissa, Ausserdorf 23, Pharma-Assistentin EFZ, Apotheke Willisau, Willisau (**Beste Lehrabgängerin als Pharma-Assistentin in Willisau**)

Hofstetter Christian, Ausserdorf 21, Landwirt EFZ, Paul Stöckli, Nebikon

Hodel Michael, Feld 2, Elektroinstallateur EFZ, Maréchaux Elektro AG Sursee, Sursee

Fries Lara, Grosswangerstrasse 15, Kauffrau EFZ, Truvag Treuhand AG, Willisau

Hofstetter Lorena, Mööslimatten 7b, Zeichnerin EFZ Fachrichtung Architektur, FT Architektur AG, Ettiswil

Krolzig Siri, Riedbruggmatten 6, Matura, Kantonsschule Willisau

Kurmann Marsel, Balmweg 7, Montage-Elektriker EFZ, Elektro Koch Schötz AG, Schötz

Lindegger Jana, Grosswangerstrasse 22, Matura Kantonsschule Willisau

Lindegger Leandra, Postplatz 10, Fachfrau Gesundheit EFZ, Spitex, Dagmersellen

Müller Fabian, Zuswil 7, Kottwil, Landwirt EFZ, Herbert Wechsler-Birrer, Grosswangen

Müller Tobias, Zuswil 7, Kottwil, Metallbauer EFZ, Herger & Koch AG, Menznau

Pavlicko Alex, Am Bächli 2, Malerpraktiker EBA, Armin Stöckli AG, Willisau

Ramseier Fabienne, Ausserdorf 44, Fachfrau Gesundheit EFZ, Hirslanden Klinik St. Anna, Luzern

Schraner Roman, Sagimatt 12, Maurer EFZ, Emil Peyer AG, Willisau

Schwegler Joel, Lindenstrasse 21, Metallbauer EFZ, Scheiber Metallbau GmbH, Ettiswil

Schwyzer Samuel, Hubelweid 2, Kottwil, Maurer EFZ, Emil Peyer AG, Willisau

Stadelmann Michael, Bünthenweg 5, Automobil-Mechatroniker EFZ, Auto Kurmann AG, Willisau

Stocker Raphael, Balmhof, Baumaschinen-Mechaniker EFZ, DWL Baumaschinen GmbH, Triengen

Stojmirovic Sara, Dorf 8b, Kauffrau EFZ, Flachglas (Schweiz) AG, Wikon

Strässle Sina, Altweg 7, Kauffrau EFZ mit Berufsmatura, Gemeindeverwaltung Grosswangen, Grosswangen (**Ehrenmeldung**)

Wermelinger Anja, Sagimatt 13, Kaufrau EFZ mit Berufsmatura, Raiffeisenbank Luzerner Hinterland, Willisau

Wiederkehr Romina, Haisi 9, Kauffrau EFZ, Staatsanwaltschaft, Abteilung 3, Sursee

Widmer Roland, Haisihof 9, Maurer EFZ Emil Peyer AG, Willisau

Zeqiri Aurela, Grosswangerstrasse 14, Absolventin Fachmittelschule Sursee

Herzliche Gratulation!

Wir gratulieren allen Lehrabsolventinnen und Lehrabsolventen sowie den Maturandinnen und Maturanden herzlich zu ihren Abschlüssen. In die Gratulationswünsche schliessen wir auch die Eltern und die Lehrbetriebe mit ein.

Wir wünschen alles Gute auf dem weiteren beruflichen und privaten Lebensweg.

Haben wir einen Lehrabschluss verpasst?

Melden Sie sich bei uns und wir werden ihn im nächsten Mobile publizieren.

«ERZIEHUNG DURCH BEZIEHUNG»

KURS FÜR ELTERN MIT KINDERN IM VORSCHULALTER

Die Geschwisterbeziehung ist die wohl längste Beziehung, die wir erleben können. Das macht sie zu etwas Besonderem. Bestimmt erleben Sie in Ihrem Familienalltag mit den Kindern auch Konflikte, die Sie als Eltern fordern. Im Aufbaukurs geht es unter anderem um folgende Fragen:

**WIE KANN DIE GESCHWISTERBEZIEHUNG POSITIV UNTERSTÜTZT WERDEN?
WIE KÖNNEN KINDER IN IHREM KONFLIKTVERHALTEN GESTÄRKT WERDEN UND
EIGENE LÖSUNGEN ENTWICKELN?
WIE KANN DAS KIND IN SEINER PERSÖNLICHKEIT ERMUTIGT WERDEN?**

KURSDATEN

DI 10. September 2019 und DI 24. September 2019

ZEIT

19.30 - 21.30 Uhr

ORT

Sigristhaus (Dachsaal) Ettiswil, hinter dem Gemeindehaus

KOSTEN

Einzelperson Fr. 50.- / Paare Fr. 75.-

ANMELDUNG

mvb.willisau@sobz.ch oder 041 972 56 20
Anmeldeschluss 26. August 2019, die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt

KURSLEITUNG

Martina Rüttimann-Odermatt, Mütter-Väterberaterin, Elterncoach AAI,
Ausbilderin FA, Pflegefachfrau HF KJFF, Familienfrau und Mutter von zwei Kindern

ÖFFNUNGSZEITEN

Monat August/September



Freitag 16. August 2019 19.30 – 23.00 Uhr

Freitag 23. August 2019 geschlossen

Freitag 30. August 2019 19.30 – 23.00 Uhr

Einblick in den Jugendraum für alle Eltern und Interessierten von 19 bis 21 Uhr.
Es würde uns freuen, Sie bei einem kleinen Apéro begrüßen zu dürfen.

Freitag 06. September 2019 19.30 – 23.00 Uhr

Freitag 13. September 2019 19.30 – 23.00 Uhr, Getränke zubereiten

Freitag 20. September 2019 19.30 – 23.00 Uhr

Freitag 27. September 2019 19.30 – 23.00 Uhr

Funhouse-Open-Office: Mittwoch-Nachmittag:

Mittwoch, 28. 8. + 11./25.9.2019 | 14 – 16 Uhr | Zugang über Schulhaus 73

Das Funhouse ist offen für Fragen und Anliegen der Primar- und Oberstufenschüler
(Zugang über Schulhaus 73, Eingang Bibliothek)

MITTWOCH – NACHMITTAG für die 5./6. Primarklasse (Begleitet von der Jugendarbeiterin) 14 – 16 Uhr

21. August 2019: Kennenlernen der neuen 5. Klässler

Mittwoch, 4. September 2019

18. September 2019: Schoggibananen und Marshmallows bräteln



ettiswil



Angebote der Jugendarbeit:

- Jugendraum (mit Jugendlichen) betreiben
- Aktive Freizeitgestaltung, Kurse organisieren
- Beratungs- und Anlaufstelle für Jugendliche, Eltern, Lehrer etc.

Telefonische Erreichbarkeit:

☎ 079 829 31 13, Petra Roth

Jugendarbeit

jugendarbeit@ettiswil.ch

www.jugendarbeit-ettiswil.ch

Jugendarbeit – Dorf 21 – 6218 Ettiswil



Open Air Kino «ET der Ausserirdische»

Das Barteam der Oberstufe hat gemeinsam beschlossen als Projekt ein Open Air Kino zu organisieren. Nach der ersten Sitzung liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Es musste einiges abgeklärt und organisiert werden. Findet an diesem Abend kein anderer Anlass statt, wo realisieren wir das Kino, gibt es ev. Sponsoren, welchen Film zeigen wir, wo kann eine Leinwand gebaut werden, wer darf ins Kino kommen, haben wir genügend Geld, wer macht Flyer, haben wir genügend Stühle, verlangen wir Eintritt, wann startet der Event, verkaufen wir Getränke und Snacks usw...die Jugendlichen halfen tatkräftig mit und schon bald nahm unsere Idee Form an und alles klappte nach Plan. Der 28. Juni dann, der Tag der Vorführung, beglückte uns mit top Wetter. Wir sammelten uns um 17 Uhr, um die letzten Vorbereitungen zu treffen.

Einige bastelten selber eine Holzkasse, andere halfen Hans Hermann, holten Tische, Stühle und Kühlschränke, räumten Getränke ein oder bauten das Eingangszelt auf. Herzlichen Dank an Herr Hermann, welcher uns innert Kürze eine tolle Kinoleinwand baute. Die Lichtverhältnisse verzögerten den Start schliesslich etwas nach hinten.

Um 21.45 Uhr konnten wir dann endlich starten. Mit grossen Augen und voller Spannung genossen alle das spezielle Ambiente, draussen einen Film zu schauen. In der Mitte der Vorführung machten wir eine kurze Pause um uns zu verpflegen. Alle waren froh, dass Familie Hermann genügend Woldecken hatte, um den plötzlich kühler werdenden Abend doch noch zu geniessen.

Herzlichen Dank an alle Helfer und die Maya Popcorn, welche uns einen riesen Sack Schoggipopcorn sponserte. Ein grosses Dankeschön auch allen Jugendlichen, welche diesen speziellen Event zu einem unvergesslichen Erlebnis machten.



Billardtturnier 5./6. Klasse

Trotz Badewetter erschienen erfreulicherweise am 5. Juni Nachmittag viele Kinder fürs Billardtturnier im Jugendraum. Alle halfen mit, sei es als mutige Anfänger oder schon etwas fortgeschrittener. Die bunte Mischung verschiedener Spiellevel ergab ein spannendes Turnier. Manche Kugeln rollten nicht in das gewünschte Loch, andere wiederum überraschten positiv und einige wurden sehr gezielt versenkt. Die Konzentration war deutlich spürbar, es wurde viel gelacht, geschimpft, gelobt und gezittert. Die Zuschauer fieberten jeweils kräftig mit und wenn ein Team knapp vor dem Sieg stand, wurde es sogar richtig laut. Das Siegerteam erhielt ein Getränk und ein Snack nach Wahl. Für alle anderen gab es als Trostpreis einen «Lolli». Herzlichen Dank an alle fürs Mitmachen. Es war ein tolles Turnier...ihr wart super😊

bisschen «Fun» zu geniessen, war ein tolles Gefühl. Zwei Stunden hatten die Kids Zeit, sich so richtig auszutoben. Danach verpflegten wir uns aus dem Rucksack. Mit dem Fahrgeld, auf welches die Eltern verzichteten, bestellten wir uns ein paar Portionen leckere Pommes frites. Vielen herzlichen Dank. Gestärkt und doch ein bisschen ausgepowert machten wir uns schliesslich wieder auf den Heimweg.



Ausflug Trampolinhalle Belp vom 16. Juni

Unser fleissiges Barteam aus der Oberstufe, welches aus 16 Jugendlichen besteht und abwechslungsweise jeden Freitagabend an der Bar arbeitet und kräftig mithilft Events zu organisieren, durfte als Belohnung für die geleistete Arbeit übers Jahr, zwischen vier verschiedenen Ausflügen wählen. Die Trampolinhalle in Belp erhielt am meisten Stimmen.

Endlich war es dann soweit. An einem heissen Sonntag machten wir uns gemeinsam mit Privatautos auf nach Bern. Herzlichen Dank denjenigen Eltern, welche Fahrdienst übernommen haben und allen anderen für ihr entgegengebrachtes Vertrauen. In Belp angekommen, wurden wir freundlich begrüsst und bald schon folgten die ersten Instruktionen zu den Regeln in der Trampolinhalle. Kurz darauf verteilten sich die Jugendlichen auf die verschiedenen zum Teil riesengrossen Trampolins und zeigten diverse Sprünge oder hatten es einfach lustig miteinander. Sich fallen zu lassen auf die riesen Trampolins, meterhohe Sprünge zu machen oder einfach ein





SCHULE ETTISWIL

Unterricht trotz Hitze

In den letzten Schulwochen wurde die Schule von einer Hitzewelle überrollt. Der Unterricht in Ettiswil fand aber trotz der heissen Temperaturen statt.

Die Schule wurde einfach ein bisschen an die Hitze angepasst, indem Wasserspiele gemacht wurden, ein Badibesuch eingebaut wurde oder, wie beim untenstehenden Bild zu sehen, der Unterricht nach draussen verlegt wurde.

Nun freuen sich alle Schüler und Lehrer aber einfach auf die Sommerferien, wo vielleicht auch der ein oder andere abkühlende Badibesuch drinliegt.



Klassenkonzert der 3./4. Klasse



Auf den Dienstag, 18. Juni hatte die 3./4. Klasse schon lange gewartet und hingearbeitet: Nun war es endlich Zeit für ihr Klassenkonzert, wo alle Kinder ihr musikalisches und sängerisches Können in einem schönen Rahmen zeigen konnten.

Im Schulzimmer der Klasse fanden am Nachmittag und Abend zwei Aufführungen statt, wo Eltern, Geschwister und Grosseltern Hits wie „Alperose“, „Chliini Händ“ oder „Rolling in the deep“ lauschen durften.

Das Konzert war ein voller Erfolg beim Publikum und auch dem Klassenchor der 3./4. Klasse machte das Singen, Dekorieren, Moderieren und Auftreten viel Spass!

Dieser schöne Abschluss des Schuljahres mit der ganzen Familie wird uns allen in bester Erinnerung bleiben!

Patricia Bucher, Klassenlehrerin





SCHULE ETTISWIL

Abschlussfeier ISS 9

Bei sommerlichen Temperaturen fand am Abend des 4. Juli 2019 die Abschlussfeier der Schülerinnen und Schüler der ISS 9 in der Büelacherhalle in Ettiswil statt. In festlicher Kleidung und bester Laune wurde die Feier mit dem Musical-Klassiker „Summer Nights“ eröffnet, welchen Helga Troxler mit der Abschlussklasse eingeübt hatte.

Thomas Gut, Präsident der Bildungskommission, begrüßte die anwesenden Schülerinnen und Schüler, deren Familien, Freunde und Lehrpersonen. Er gratulierte in seiner Rede den Jugendlichen zum erfolgreichen Abschluss ihrer offiziellen Schulzeit und wünschte ihnen für den kommenden, spannenden Lebensabschnitt viel Mut, Zuversicht und Entscheidungsfreude bei der Eingliederung in ihrem neuen Tätigkeitsfeld. Einen grossen Dank richtete Thomas Gut an die Eltern und Lehrpersonen, welche die ehemaligen Schülerinnen und Schüler begleitet und geprägt hatten. Die Schule und die Eltern gaben den Kompass, nach welchem sich die Jugendlichen richten konnten. Den Weg mussten sie aber alleine bestreiten.

Ein spezielles Dankeswort richtete Thomas an die abtretende Schulleiterin Nicole Steiner, welche exakt gleich lang an der Schule Ettiswil war wie die aktuelle Abschlussklasse – 10 Jahre. Mit Hartnäckigkeit, Herzblut, Feingefühl und Kompetenz führte sie die Schule Ettiswil, wobei sie stets das Wohl des Kindes in den Mittelpunkt zu stellen vermochte.

Mit einem tosenden Applaus verabschiedet wurden zudem von der Oberstufe die abtretenden Lehrerinnen Helga Troxler (nach 28 Jahren) und Giannina Widmer (nach 8 Jahren) und Eveline Wermelinger aus der Bildungskommission.

Nach der Zeugnisübergabe durch die Schulleiterin Nicole Steiner und den Klassenlehrer Dominik Brunner nahmen die Schülerinnen und Schüler das Zepter in die Hand und verabschiedeten sich noch auf ihre eigene Weise von der Schule Ettiswil.

In einer witzigen und emotionalen Rede bedankte sich die Abschlussklasse bei ihren Lehrpersonen. Besonders hervorgehoben wurden dabei die aktuellen und ehemaligen Klassenlehrpersonen Heinz und Helga Troxler, Denise Tschopp und Dominik Brunner. Einen speziellen Dank richteten die Redner zudem an Bea Küttel, welche die Klasse besonders im Abschlussjahr intensiv begleitet hatte.

Nachdem die Anwesenden zwei unterhaltsame Musikvideos der AK 19, entstanden im Rahmen des Informatikunterrichts, geniessen durften, bedankte sich die sprachlose und gerührte Schulleiterin bei den Jugendlichen für den schönen Abschluss.

Den perfekten Schlusspunkt setzte die talentierte Musikklasse mit dem Lied „Heaven“ der Band „Gotthard“. Anschliessend wurde beim Apéro, welcher Bea Küttel mit den Schülerinnen und Schüler der ISS8 vorbereitet hatte, angestossen.

Bei inzwischen angenehmen Temperaturen genossen die Schülerinnen und Schüler ein letztes gemeinsames Zusammensein mit allen Eltern und Lehrpersonen, bevor die verdienten Sommerferien angetreten wurden.



Aus der Schule





SCHULE ETTISWIL

Schulabschlussessen 2019

Das diesjährige Schulabschlussessen der Schule Ettiswil fand am 26. Juni 2019 im Schloss Wyher statt.

Bei grosser Hitze und Sonnenschein fanden Lehrpersonen, Schulleitung, Gemeinderäte, die Bildungskommission und noch viele weitere Mitglieder unserer Schule zusammen, um gemeinsam das Schuljahr 18/19 ausklingen zu lassen.

Beim diesjährigen Schulabschlussessen gab es auch Jubilare, darunter Alice Lustenberger (35 Jahre) und Marko Cupic (20 Jahre).

Leider mussten wir uns von verschiedenen Mitgliedern unserer Schulgemeinschaft verabschieden, darunter die Lehrpersonen Giannina Widmer, Helga Troxler, Tanja Caviezel, Karine Alidemi und die Schulleitung Nicole Steiner. Auch die Schulbusfahrerin Cornelia Banz, der Zivi Martin Hofer und das Bildungscommissionsmitglied Eveline Wermelinger wurden an diesem Abend verabschiedet.

Gleichzeitig konnten freudig neue Gesichter in Ettiswil begrüsst werden. So durften wir die neue Schulleiterin Yvonne Frei, die neuen Lehrpersonen Conrad Bürgi, Jessica Brunner und Teuta Qerimi willkommen heissen. In der Bildungskommission wird neu Cathrin Schnyder mitwirken.

Nach diesem ereignisreichen, schönen Abend mit einem feinem Znacht schliessen wir nun das Schuljahr noch gemeinsam ab und freuen uns nach etwas Erholung und auf einen tollen Start ins neue Schuljahr voller Frische, Motivation und Engagement im kommenden August.





Vortrag

Taschengeld / Jugendlohn

**Dienstag, 17. September 2019,
19.30 Uhr, Sigristenhaus Ettiswil**



(Bild: www.swissfamily.ch)

Das Leben in der Konsumgesellschaft: Kinder lernen Selbstverantwortung

Unsere Kinder wachsen in der Konsumgesellschaft zu jungen Erwachsenen heran. Überall und immer gibt es Möglichkeiten Geld auszugeben, etwas zu konsumieren. Wer finanziert den Konsum und die Wünsche der Kinder?

Ab welchem Alter ist es sinnvoll Kindern eigenes Geld zur Verfügung zu stellen? Wieviel Geld braucht ein Kind um glücklich zu sein? Wie können Kinder den Umgang mit eigenem Geld erlernen? Welche Erfahrungsräume sollen Eltern ermöglichen?

Diese Fragen werden am Vortrag diskutiert und Ideen, wie man sich diesen Herausforderungen als Familie stellen kann, erläutert.

Referentin: **Silvia Erni**, Kursleiterin mit eigener Praxis für Elternbildung und Beratung in Ruswil, Mutter von drei Kindern (19J., 15J., 13J.), zertifizierte Gordon-trainerin, Elternbildnerin CAS, SVEB I, Beziehungscoach IKP, Paar- und Familienberaterin IKP i.A. www.sprechweise.ch



Anmeldung erwünscht unter elternmitwirkung@ettiswil.educanet2.ch.

Auch spontane Besucher sind herzlich willkommen.

Eintritt frei (Türkollekte)



Musikschule
Region Willisau

Sommerferien!

Die Musikschule Region Willisau blickt auf ein ereignisreiches Schuljahr 2018/19 zurück. Die 37 Lehrpersonen sind mit ihren fast 800 Schülerinnen und Schülern an 47 Konzerten und Anlässen aufgetreten. Von Musizierstunden, Weihnachtskonzerten oder Wettbewerben bis hin zu Generalversammlungen, Open-Airs, Festivals oder Gemeinschaftskonzerten – die musizierenden Kinder und Jugendliche haben das kulturelle Leben in den Verbandsgemeinden bereichert, mitgeprägt und verschönert.

Wir danken herzlich den motivierten Musikschülerinnen und Musikschüler sowie den engagierten Lehrpersonen.

Ein grosser Dank geht auch an die Eltern und Erziehungsberechtigten. Sie ermöglichen den jungen Musikerinnen und Musikern eine sinnvolle musikalische Ausbildung. Dieser Zusatzaufwand zahlt sich durch unvergleichliche Erlebnisse und Erfahrungen aus. Ein gelungener Auftritt und applaudierende Zuhörer sind mit nichts zu ersetzen!

Nun geniessen wir die verdienten Sommerferien, um neue Kräfte und Ideen für weitere Projekte zu sammeln. Das neue Schuljahr geht schon bald wieder los: der Instrumental- und Gesangsunterricht beginnt in der ersten Schulwoche am Montag, 19. August. Der Ensemble- und Grundschulunterricht startet in der zweiten Woche, am Montag, 26. August.

Personelles

Nach den Sommerferien werden auch alle Lehrpersonen wieder «mit an Bord» sein. Die Mutterschaftsurlaube von Sara Mendes und Nayoung Yoon sind schon länger beendet und auch Josefiina Dunder kehrt nach der Baby-Pause wieder in den Unterricht zurück. Wir freuen uns sehr, dass die drei Lehrpersonen «ihre» Kinder wieder in Klavier, Violine und Querflöte unterrichten.

Am Ende des Schuljahres mussten wir leider zwei Lehrpersonen in den wohlverdienten Ruhestand entlassen: **Josef Brun** (Blechblasinstrumente, 30 Dienstjahre) und **Annelies Laubacher** (Gitarre/Ukulele, 31 Dienstjahre).

Die beiden Lehrpersonen haben zusammen an unserer Schule während ihrer Unterrichtstätigkeit hunderte von Kindern unterrichtet, zig Konzerte und Veranstaltungen organisiert/begleitet/durchgeführt und unzählige Ensemble-Proben und Instrumentenvorführungen mitgemacht. Durch ihre Arbeit kamen unzählige Kinder mit der Musik in Berührung – und musizieren teilweise heute noch begeistert. Dabei haben sie nicht nur unsere Schule mitgeprägt, sondern auch jüngere Lehrpersonen im Beruf begleitet, unterstützt und eingeführt. Beide Lehrpersonen werden fachlich und menschlich eine grosse Lücke hinterlassen.

Die Musikschule Region Willisau dankt Sepp und Annelies für ihre grossartige, langjährige und ausdauernde Arbeit und wünscht ihnen alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.



Josef Brun



Annelies
Laubacher

Neue Lehrperson für Gitarre - Henrik Dewes

Ab dem Schuljahr 2019/20 wird Henrik Dewes als Lehrperson für Gitarre an der Musikschule Region Willisau unterrichten. Henrik Dewes wohnt in Luzern-Littau, studiert an der Musikhochschule in Luzern und unterrichtet ein Teilpensum Gitarre an der Musikschule Baar. An der pädagogischen Hochschule in Zug unterrichtet Henrik angehende Volksschul-Lehrpersonen im schulpraktischen Gitarrenspiel und im Gruppenmusizieren.

Wir heissen Henrik herzlich willkommen und wünschen ihm einen guten Start und viel Freude bei seiner neuen Tätigkeit.

Ausblick

Kurz nach Schuljahresbeginn warten bereits wieder die ersten Auftritte auf die Schülerinnen und Schüler. So wird Lukas Erni mit einem Blechbläserensemble die Eröffnungsfeier des Naturlehrpfades in Ettiswil verschönern und Anfangs November findet bereits wieder der Solo- und Ensemblewettbewerb der Musikschule statt. Anfangs Dezember werden wir in den Pfarrkirchen Ettiswil und Willisau mit unseren traditionellen Adventskonzerten die Weihnachtszeit begrüssen.

Wir freuen uns schon jetzt wieder über Ihren Besuch an unseren Anlässen und danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Agenda Schuljahr 2019/20

Montag, 19. August 2019	Unterrichtsbeginn Instrumental- und Gesang
Montag, 26. August 2019	Unterrichtsbeginn Grundschule und Ensembles
Samstag, 21. September 2019	Eröffnung Naturlehrpfad Ettiswil (Blechbläserensemble)
Samstag, 2. November 2019	Solo- und Ensemblewettbewerb in Willisau Aula/ Saal 2 Schlossfeld
Sonntag, 1. Dezember 2019	18.00 Uhr Adventskonzert, Pfarrkirche Willisau
Sonntag, 8. Dezember 2019	17.00 Uhr Adventskonzert, Pfarrkirche Ettiswil
Samstag, 28. März 2020	Instrumentenparcours, Schulanlage Ettiswil
Samstag, 4. April 2020 und Sonntag, 5. April 2020	Luzerner Solo- und Ensemblewettbewerb in Willisau





FDP-Picknick mit Highlight

Bei sommerlichem Wetter fand das FDP-Picknick der Ortspartei Ettiswil statt.

Am 23. Juni trafen sich über 40 Bürgerinnen und Bürger von Ettiswil/Kottwil zum traditionellen Picknick. Unser Präsident Reto Lütolf begrüßte die anwesende Gästeschar. Nach dem Apéro, welche die FDP Ettiswil spendierte, wurde der Grill eingheizt und kurz danach konnten die feinsten Fleischstücke gegrillt werden. Jeder durfte beim Grillieren selbst Hand anlegen und es ergaben sich bereits bei dieser «verantwortungsvollen» Arbeit angelegte Gespräche



Die Hobbygrilleure an der Arbeit

Auf dem wunderschönen Sitzplatz des Pfadiheimes verbrachten die Anwesenden einige gemütliche Stunden.

Das Highlight, vor allem für die Kinder, war die Tombola mit grossartigen Preisen, wobei jede Familie zwei Preise mit nach Hause nehmen konnte.

Der harte Kern liess nicht locker und gegen Abend wurde sogar noch das Nachtessen an diesem idyllischen Austragungsort eingenommen.



Gemütliches Beisammensein



Die Spannung bei der Tombola war gross...

Der Vorstand der FDP.Die Liberalen Ortspartei Ettiswil erfreute sich über die sehr grosse Beteiligung und dankt allen Organisatoren für den gelungenen Anlass.





Nacht der offenen Tore

Feierabendbier
Grill, Bar und Soft-Ice
30. August 2019
ab 17.00 Uhr
Feuerwehrmagazin
Büelacherhalle Ettiswil



Wie funktioniert Deine Feuerwehr?
Vorbeikommen, staunen, fragen!

Zum Anlass des 150-jährigen Bestehens des Schweizerischen Feuerwehrverbandes SFV laden die Feuerwehren der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein alle ein, um einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Alle sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen und bei einem Bier, Wurst oder einem Soft-Ice einen Blick hinter die Kulissen zu werfen.

Schweizerischer Feuerwehrverband
Fédération suisse des sapeurs-pompiers
Federazione svizzera dei pompieri
Federaziun svizra dals pumpiers





Herzliche Gratulation zu deinem Lehrabschluss Mohammad!

Vor 5 Jahren bist du mit deiner Familie von Damaskus, Syrien als Flüchtling in die Schweiz gekommen. Damals hast du nur Arabisch gesprochen und in arabischer Schrift von rechts nach links geschrieben.

Im August 2016 hast du bei uns deine Lehre als Säger EFZ begonnen. Du konntest dich von Anfang an gut integrieren und hast sofort die Deutsche Sprache gelernt. Nun hast du diesen Sommer mit grossem Erfolg deine Lehre als Säger EFZ abgeschlossen.

Für deine Zukunft und deine zweite Lehre als Elektroinstallateur wünschen wir dir alles Gute.

Wir sind stolz auf dich!

A. STEINER + CIE AG, Urs, Mark & Krist



Geführte Wanderungen

Auch dieses Jahr finden die beliebten geführten Napfwanderungen statt. Unter dem Motto «Sagenhaftes Napfgebiet» begleitet die erfahrene Wanderleiterin Mägi Heller die Wanderer zu einem sagenumwobenen Platz.



Infobox:

- Daten im August: 7./14. August 2019
- Dauer der Wanderung: 4 Stunden
- Verpflegung: Aus dem Rucksack oder auf dem Napf

- Treffpunkt: Beim Bahnhof Willisau 07.50 Uhr, anschl. Busfahrt bis Wigerenhütten
- Route: Wigerenhütten-Chrothütte-Chrutose-Hapfig-Bauernhaus «Aenziloch-Miggu»-Hapfig-Stächelegg-Napf-Luthern Bad
- Ankunft: Willisau Bahnhof um 17.29 Uhr
- Kosten: Erwachsene CHF 30.–; mit Halbtax CHF 25.–
- Anmeldung: Jeweils bis Montag, 12.00 Uhr bei Willisau Tourismus
- Telefon 041 970 26 66 oder info@willisau-tourismus.ch

Neu finden zusätzlich weitere geführte Themenwanderungen wie «mit Jägern unterwegs», «von Rebberg zu Rebberg», «Genussvoll unterwegs» und anderen interessanten Zielen statt.

Alle diese Wanderungen finden Sie detailliert aufgeführt in der Broschüre «geführte Wanderungen», welche im Tourismusbüro erhältlich ist oder auch auf der Webseite von Willisau Tourismus www.willisau-tourismus.ch/gefuehrte-wanderungen



STIFTUNG SONNBÜHL
LEBEN UND WOHNEN IM ALTER
6218 ETTISWIL

Einladung zum Feldgottesdienst im Sonnbühl-Park Sonntag, 11. August 2019, um 10.15 Uhr



Pfarrer Eduard Birrer wird den Gottesdienst unter Mitwirkung der Trachtengruppe Ettiswil gestalten. Bei ungünstiger Witterung findet der Gottesdienst in Haus statt. Anschliessend besteht die Möglichkeit, sich von der Sonnbühl-Küche verwöhnen zu lassen.

Wir laden alle ganz herzlich dazu ein, diesen Gottesdienst mit uns zu feiern und freuen uns auf Ihren Besuch.

René Vinatzer, Heimleiter

Wohnung zu vermieten

Wohnen 60+ mit Service Alterswohnung

Per 1. Oktober 2019 oder nach Vereinbarung vermieten wir eine

attraktive 4-Zimmer-Attika-Wohnung

Mietzins Fr. 1880.– / NK Fr. 250.–

Wohnen 60+ mit Service heisst:

- > Autonomie
- > Sicherheit
- > Dienstleistungen nach Bedarf
- > 24 h-Notrufsystem

Nähere Auskunft und Unterlagen erhalten Sie bei René Vinatzer, 041 984 28 28 oder Homepage: www.sonnuehl.ch



«Ich betreue einen Menschen mit Demenz»

Schulung für Angehörige

EduKation demenz® nach Prof. Dr. Sabine Engel

Zielgruppe

Angehörige oder befreundete Personen von Menschen mit Demenz, die sich aktiv an der Betreuung beteiligen.

Kursinhalte

- Medizinische Informationen zur Krankheit «Demenz».
- Einfühlsame Kommunikation.
- Den Alltag bewältigen.
- Die Belastungssituation der Angehörigen.
- Veränderungen der Beziehungen und der eigenen Rollen.
- Bewältigung von psychischem Druck.

Kursleitung

Ursula Weibel, Pädagogin lic. phil., Leiterin Tagesstätte Pilatusblick Horw, Vorstandsmitglied Alzheimer Luzern, autorisiert nach EduKation demenz®

neu
Schulung für
Angehörige



/ Alzheimer Luzern • 6000 Luzern • Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/lu

«Für ein gelingendes Leben mit Demenz» Ressourcen erkennen und stärken

Kursdaten: 1. Oktober 2019 bis 3. Dezember 2019 (10 Sitzungen)

Kurszeiten: jeweils dienstags, 14.00 bis 16.00 Uhr

Ort: Kloster Sursee, Geuenseestrasse 2A, 6210 Sursee

Kosten: Kursgebühren für 10 Sitzungen: CHF 100.--
Kursbuch und Kursmaterial: ca. Fr. 40.--

Weitere Informationen und Anmeldung

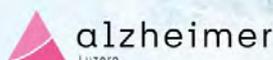
Ursula Weibel, Pädagogin lic. phil., Leiterin Tagesstätte Pilatusblick, Schiltmattstrasse 3, 6048 Horw, Telefon 041 340 47 74 oder
E-Mail: ursula.weibel@alz.ch

Anmeldeschluss: 15. August 2019

Die Schulung für Angehörige wird unterstützt von:



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



/ Alzheimer Luzern • 6000 Luzern • Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/lu



**Arztpraxis bleibt auch
während den
Sommerferien geöffnet**

Praxis Gruppe Ettiswil

**Med. pract. Peter Retzlik | Med. pract. Verica Elez
Dorf 9, 6218 Ettiswil**

Die Praxis bleibt während den Sommerferien mit den normalen Öffnungszeiten geöffnet.
Wir wünschen wunderbare Sommertage.

Das Praxisteam



Jennifer Siegrist

Herzliche Gratulation zur Lehrabschlussprüfung

Wir gratulieren dir, Jennifer, ganz herzlich zur erfolgreich bestandenem Lehrabschlussprüfung als Medizinische Praxisassistentin EFZ.

Wir wünschen dir für den weiteren beruflichen und privaten Lebensweg alles Liebe und Gute!

Wir sind froh, dich weiterhin bei uns im Team zu haben.

Das Praxisteam

Praxis Gruppe Ettiswil
Med. pract. Peter Retzlik
Dorf 9, 6217 Ettiswil

ettiswil@praxis-gruppe.ch
www.praxis-ettiswil.ch



Wir Gratulieren!



Neubau «Schüür» Agrovision Burgrain wird realisiert

Nach der Einigung mit dem Innerschweizer Heimatschutz hat die Stiftung Agrovision Muri das Bauprojekt überarbeitet. Es ist ein multifunktionales Gebäude mit Namen «Schüür» vorgesehen. Zukünftige Mieter des Gebäudes sind die RegioFair Zentralschweiz AG und das Schweizerische Agrarmuseum.

Die Stiftung Schweizerisches Agrarmuseum Burgrain ist sehr erfreut über diesen Entscheid. Als zukünftige Mieter profitiert das Museum gleich doppelt. Einerseits ermöglicht dieser Neubau eine zukunftsgerichtete Weiterentwicklung des Agrarmuseums, andererseits rücken die beiden unabhängigen Stiftungen so noch näher zusammen und nutzen Synergien.

Die Stiftung Agrovision Muri ist seit Anfang 2018 Trägerin der Gebäulichkeiten der Stiftung Schweizerisches Agrarmuseum. Nach Einigung mit dem Innerschweizer Heimatschutz und mit Start der neuen Geschäftsführung hat die Stiftung Agrovision Muri das gesamte Bauprojekt in Burgrain nochmals auf Nutzung und Zweck hinterfragt. Der Neubau, welcher mit dem Namen «Schüür» integrierter Teil der landwirtschaftlichen Gebäude auf dem Burgrain sein soll, ist Folge der weiteren Entwicklung auf dem Burgrain.

Das Projekt wird neu in Angriff genommen. Neben dem aktuellen Agrarmuseum ist auf einer Fläche von rund 2400 Quadratmetern ein 30 Meter breites, 80 Meter langes und 10 Meter hohes Gebäude geplant. Mit dem multifunktionalen Gebäude vereint die Stiftung «Nachhaltige Bioproduktion und -Handel, Entwicklung, Innovation und Kulturgeschichte» unter einem Dach. Zweite Mieterin wird die RegioFair Zentralschweiz AG sein.

Die neu konzipierte Ausstellung des Museums zügelt nun vollständig in den Neubau «Schüür», kann aber inhaltlich wie visuell gemäss bereits erarbeitetem Konzept umgesetzt werden. Die geplanten «Brennpunkte» sind flexibel und werden an den neuen Raum angepasst. Die bestehende Halle dient künftig als Schaudepot und bietet Möglichkeiten für Events und Inszenierungen grosser Maschinen wie z.B. Transmissionen.

Nicht zuletzt dank des Neubaus ist die Umsetzung der Neukonzeption des Agrarmuseums einen grossen Schritt weiter. Der Baustart ist noch 2019 geplant, die Eröffnung auf September 2020.

Max Eichenberger
Präsident Stiftung Schweiz. Agrarmuseum Burgrain

Letzte Tage der Apfelausstellung noch bis 18. August

Am Sonntag, 18. August geht die Sonderausstellung «Der Apfel» zu Ende. Das Thema Apfel wird uns bis zum Saisonende begleiten. Nutzen Sie die Gelegenheit für einen Besuch.

Hoftheater «Wo die Hirschlein seufzen» Freitag, 6. September, ab 18 Uhr Nachtessen / 20 Uhr Aufführung

Das „hof-theater“ sorgt mit einer satirisch-würzigen Komödie einmal mehr für Stimmung im Agrarmuseum.

Seit 15 Jahren reist hof-theater.ch mit seinen volksnahen Theaterproduktionen von Bauernhof zu Bauernhof, oder eben am 6. September ins Agrarmuseum Burgrain.



Mit dem Stück «Wo die Hirschlein seufzen» lässt der Verein 2019 die Heimat und das Brauchtum hochleben. Mit viel Augenzwinkern dreht sich alles um standhafte Sennerinnen, mutige Wildhüter und finstere Berggesellen. Ein Heldenepos der besonderen Art – geschmückt mit Liedern, welche die Heimat beschreiben.

Nachtessen ab 18 Uhr:

Steinpilzrisotto (Fr. 12.–), Bratwurst (Fr. 6.–), Süssmostcrème (Fr. 6.–)

Reservationen:

Tickets können bereits jetzt beim Veranstalter unter www.hof-theater.ch bestellt werden oder direkt beim Agrarmuseum (041 980 28 10 oder 079 760 30 15).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Beatrice Limacher-Lütolf



Voranzeige

Nothilfekurs: Die Basis der Lebensrettung

Als zukünftiger Motorfahrzeuglenker ist es wichtig, an einer Unfallstelle optimal Nothilfe leisten zu können. Auch im Alltag kann richtiges Erste-Hilfe Wissen Leben retten!

Möchtest du nach einem Unfallereignis nicht tatenlos zusehen? Möchtest du lernen, wie du dich richtig verhalten musst, um Leben zu retten? Dann besuche den Nothilfekurs. Zur Erlangung des Führerausweises für Lenker von Motorfahrzeugen und Motorrädern ist der Kurs obligatorisch.

**Werde auch du zum Lebensretter,
wir zeigen dir wie!**

Am **Donnerstag, 19. bis Samstag, 21. September 2019** bietet der Samariterverein Ettiswil den Nothilfekurs an.

Der Kurs dauert 10 Stunden. Jeweils Donnerstag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr und Samstag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Er findet im Samariterlokal, Dorf 10, Ettiswil statt.

Anmeldungen nehmen wir gerne unter Telefon 079 598 24 64 oder unter www.samaritervereinettiswil.jimdo.com/kurse entgegen.

Voranzeige

Reanimation Grundkurs inkl. Defibrillation (BLS-AED-SRC Komplett Kurs)

Es kann jeden treffen! Sie, Ihre Angehörigen, Ihre Freunde, Arbeitskollegen....

Jede Minute zählt! Wird nach einem Herzstillstand nicht sofort Erste Hilfe geleistet, sinken die Überlebenschancen rapide (mit jeder Minute um 10%). Da ein Arzt nicht immer in wenigen Minuten zur Stelle ist, können Laien mit Erfolg die Herz-Lungen-Wiederbelebung in die Wege leiten und das AED Gerät einsetzen.

**Werden auch Sie zum Lebensretter,
wir zeigen Ihnen wie!**

Für First Responder eine Grundvoraussetzung!

Am **Samstag, 19. Oktober 2019** bietet der Samariterverein Ettiswil den BLS-AED-SRC Komplett Kurs an. Der Kurs dauert vier Stunden und beginnt um 08.00 Uhr. Er findet im Samariterlokal, Dorf 10, in Ettiswil statt.

Anmeldungen nehmen wir gerne unter Telefon 079 598 24 64 oder unter www.samaritervereinettiswil.jimdo.com/kurse entgegen.





KANTONALE HELP-ÜBUNG IN ETTISWIL

Text und Bild: Cornelia Schmid

Sechs von sieben HELP Sektionen (Samariter Jugend) waren am vergangenen Samstag zur kantonalen Übung nach Ettiswil gekommen, um ihr Wissen spielerisch anzuwenden und zu vertiefen.



Globi beim Roten Kreuz

Andrea Bühlmann und Mirjam Wespi, Leiterinnen der HELP Ettiswil beschäftigten sich seit Monaten mit der Erarbeitung der Posten sowie der gesamten Organisation für den Kantonaltag. Die teilnehmenden Sektionen sollten an zehn Posten ihr Wissen einsetzen und Neues hinzulernen. Das Tagesthema lautete «Globi beim Roten Kreuz». Die Posten waren rund um das Schulhaus in Ettiswil verteilt und wurden betreut durch Mitglieder des Samariter Vereins Ettiswil.



Andrea und Mirjam gestalteten die Posten abwechslungsreich, informativ und

gut durchdacht, auch wo sie aufgrund der grossen Hitze zu positionieren seien. Alle Stationen befassten sich mit dem Hauptthema «Rotes Kreuz» bzw. erste Hilfe. Jener Posten, welcher in der prallen Sonne platziert war, galt dem Thema gesundes Trinkwasser. Es galt, Wasser abzufüllen, sinnvoll und sicher zu transportieren. Selbstredend, dass an diesem Samstag auch gerne etwas zusätzlich Wasser verspritzt wurde.

Die Herkulesaufgabe im Sandkasten

Die Jugendlichen wurden von ihren Jugendleitern begleitet und in gemischten Gruppen auf den Parcours geschickt. Sie konnten sich an den verschiedenen Posten u.a.



schlau machen, wie ein Wasserfilter herzustellen ist, anhand eines Videos die Geschichte von Henry Dunant erfahren, Wundverbände ausführen, mit Hilfe einer Tragbare Gegenstände sicher transportieren und Wichtiges erfahren zum Thema Lebensmittelvergiftung.



Je länger der Tag wurde, desto grösser wurde auch die Hitze und die Herausforderung an Posten 7 (Gegenstände im Sand suchen) war fast nicht mehr lösbar, der Sand war schwer, die Hitze unerträglich. Dieser Posten vermittelte jedoch, wie enorm schwierig eine Bergung eines Verschütteten ist. Die nächsten Posten lagen dann mehrheitlich im Schatten, zum Wohl der Teilnehmer, Kursleiter sowie auch der Figurantin. Es galt, das Spineboard korrekt einzusetzen und eine sichere Bergung vorzubereiten. Am vorletzten Posten sollten verdeckte Gegenstände ertastet und richtig sortiert werden.

Lars Troxler kennt alle Standorte der Defibrillatoren

Des Samariters wichtigster Posten folgte bei Nr. 10. Hier war das richtige Vorgehen bei der «Ersten Hilfe» gefragt. «Was ist zu tun, wenn eine Person regungslos auf dem Boden liegt? Eindrücklich, was die jungen Samariter bereits an Wissen mitbrachten und dieses auch anwenden können. Eindrücklich auch, dass der Ettiswiler Lars Troxler alle Standorte eines Defibrillators in der Gemeinde nennen konnte.



Es gab sicherlich Unterschiede in den Gruppen festzustellen, doch das Team um Lars Troxler wusste bestens Bescheid, wie eine Reanimation durchzuführen wäre.

Die Jugendleiter wurden animiert, ihrem Team zu helfen und beratend zur Seite zu stehen, dies jedoch mit dosierter Zurückhaltung, auch wenn es darum ging, möglichst viele Punkte zu sammeln auf dem Parcours, so sollten die Jugendlichen vor allem auch ihre Fähigkeiten einbringen und verbessern. Durch das Feedback des Postenleiters wurden ihnen dann Bestätigungen oder neue Impulse mit auf den Weg gegeben.



Bravouröse Vorbereitung durch das Organisationskomitee

Wie gut und professionell die Vorbereitungen durch das Ettiswiler OK mit ihren Helfern war, zeigte sich darin, dass es während des gesamten Anlasses zu keinen Problemen kam, der Tag lief reibungslos ab. Man hatte der grossen Hitze Rechnung getragen und für genügend Flüssigkeit und Schattenmöglichkeiten gesorgt. Auch stand eine Sprinkleranlage zur Abkühlung zur Verfügung. Mit einem feinen erfrischenden Salatbuffet und einer Wurst vom Grill wurden die Teilnehmer über die Mittagszeit aus der «Ettiswiler Samariter-Gassenküche» versorgt.



Das OK v.l.n.r: Kathrin Häcki, Andrea Bühlmann (Globi), Florian Schwegler, Mirjam Wespi, Pirmin Ineichen

Als Highlight für die Kinder besuchte Globi am Morgen den Anlass persönlich und erfreute alle Anwesenden mit seiner Präsenz. Er besuchte die diversen Posten und war anschliessend mit viel Geduld bereit für eine längere Fotosession und Autogrammstunde.

Am Ende des Tages durften alle freudig zurückblicken. Das Siegerteam «Globis Retter» freute sich über den ersten Rang und die Organisatoren durften stolz sein, auf einen unfallfreien, informativen und spielerisch abwechslungsreichen Kantonaltag. Zufrieden und freudig kehrten die Gast Sektionen Hürntal, Sursee, Hergiswil b. Willisau, Kriens/Horw und Weggis aus Ettiswil nach Hause zurück.



Kilbi – Menü



Sonntag, 25. August 2019

Nach der Messe, für Gross und Klein
unser familienfreundliches Kilbi-Menü
von 11.00 bis 13.00 Uhr

Kilbi-Menü:

Erwachsene: Salat-Buffer | Steak | Dessert
zusätzlich auf Wunsch
1 Portion Pommes Frites Fr. 5.–

Kinder: Poulet-Knusperli
Pommes Frites
Dessert



Unsere Familien-Tarife

2 Erwachsene, 3 Kinder	Fr.	52.–
2 Erwachsene, 2 Kinder	Fr.	47.–
2 Erwachsene, 1 Kind	Fr.	42.–
1 Erwachsener, 2 Kinder	Fr.	32.–
1 Erwachsener, 1 Kind	Fr.	27.–
1 Erwachsener	Fr.	20.–
1 Kind	Fr.	9.–
jedes weitere Familienkind	Fr.	5.–



**Jodlerklub und Frauenriege freuen sich
auf Ihren Besuch in der Festwirtschaft**

KILBI// **DIE PARTY** ETTISWIL 2019

FR 23. August

Fürobieber-Party
mit **DJ HÜGI!**
ab 16.30 Uhr

SA 24. August

Kilbi DIE PARTY

Barzelt

Public-Viewing Schwingfest
ab 08.00 Festbetrieb

Risottoplausch ab 18.00 Uhr
mit Akkordeon-Duo Thalmann

Getränkehandel

Kurt Ziswiler GmbH

6218 Ettiswil

Telefon 041 980 08 73

Mobile 079 465 73 12

www.ziswilergetraenke.ch

Ihr Lieferant der Region



guggi chacheler
ettiswil 1984

Alles Gute zum Geburtstag!



Wow... Am 1. August 2019 feiert die KITA bereits ihr einjähriges Bestehen. Der Vorstand und das Team sind stolz auf all die kleinen Sonnenscheine, welche das erste Jahr in der KITA genossen haben. Die strahlenden und glücklichen Kinderaugen sind einfach überwältigend. Die Resonanz der Kinder seit der Eröffnung ist hervorragend und zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Wir danken allen Eltern für ihr entgegengebrachtes Vertrauen. Wir freuen uns weiterzumachen und mit vielen Kindern die Welt zu entdecken.

Aufgrund von Kindergarteneintritten und Wegzügen haben wir zurzeit wieder an allen Wochentagen freie Plätze zur Verfügung. Wir würden uns freuen, auch ihre Kinder bei uns wachsen zu sehen und sie dabei zu begleiten. Wünschen Sie eine unverbindliche KITA-Besichtigung oder haben Sie sonstige Fragen zur KITA? Melden Sie sich bei uns. Wir sind gerne für Sie da, Telefon 041 525 17 18.

Impressionen vom ersten Jahr



Besuch an der Kinderfasnacht in Ettiswil und an der LUGA in Luzern



Besuch im Freibad Willisau, Geburtstagsfeier in der KITA, Backen im Alters- & Pflegeheim Sonnbühl und Schlitteln in Ettiswil.

Weitere Impressionen auf www.kitasonnbuehl.ch

News vom Mittagstisch

Es entsteht im Gemeinschaftsraum des Alters- und Pflegeheims Sonnbühl ein neuer Raum für die Kindergarten- und Schulkinder. Aktuell wird dieser Raum sowohl für die Mahlzeiten als auch für das Spielen danach umgebaut und eingerichtet. Ab dem neuen Schuljahr findet bei genügend Anmeldungen der Mittagstisch getrennt von den KITA-Kindern in diesem Raum statt.

Öffentlicher Mittagstisch

Ab dem neuen Schuljahr wird der Mittagstisch für alle Kindergartenkinder und Schulkinder ohne einen fixen Vertrag buchbar sein. Über die Webseite www.kitasonnbuehl.ch können Sie Ihre Kinder bis einen Tag vor dem gewünschten Mittagstisch anmelden. Die Mahlzeiten werden frisch und ausgewogen durch die Küche des Alters- und Pflegeheims zubereitet. Dadurch kann auch auf spezielle Ernährung (Unverträglichkeiten) eingegangen werden. Aktuell läuft die Detailausarbeitung. Weitere Infos folgen im Mobile und über die Homepage.



NATURLEHRGEBIET
BUCHWALD
ETTISWIL

Spinnenexkursion im Naturlehrgebiet

Wir sind auf der Suche nach Achtbeinern! Die Welt der Spinnen ist voller Überraschungen. Raffinierte Fangnetze und faszinierende Balzrituale der Spinnenmännchen. Die Biologin Catherine Zinkernagel erzählt uns auf dem Spaziergang durch das Naturlehrgebiet Verblüffendes und Wissenswertes über diese Achtbeiner.

- **Samstag, 31. August 2019**
- **16.00 – 18.30 Uhr**
- **Naturlehrgebiet Buchwald**
- **Leitung: Catherine Zinkernagel**
- **Treffpunkt: Turm**
- **Kostenlos, ohne Anmeldung**



Jodlerklub Edelweiss

Ettiswil

www.jodlerklub-ettiswil.ch

Gesucht Männerstimmen

Wir vom Jodlerklub Edelweiss, Ettiswil mit vier Frauen und 18 Männern sind eine aufgestellte und fröhliche Gruppe, die das Jodeln und Singen mit viel Freude als Hobby ausübt. Nebst den Proben und schönen Auftritten pflegen wir die Kameradschaft und Geselligkeit.

Hast auch du Freude am Singen? Interessiert unseren Verein näher kennen zu lernen? Lust wieder mal etwas Neues zu wagen?

Ja? Dann bist Du herzlich willkommen unverbindlich an einer oder mehreren Schnupperproben teilzunehmen.

Diese finden an folgenden Daten statt:



Donnerstag, 29. August 2019



Donnerstag, 05. September 2019



Donnerstag, 12. September 2019



Donnerstag, 19. September 2019

jeweils um 20.00 Uhr im Singsaal Schulhaus Ettiswil

Wer weiss, vielleicht entdeckst du ja dein neues Hobby. Wir freuen uns auf viele interessierte und mutige Schnuppermitglieder.

Freundliche Jodlergrüsse

Jodlerklub Edelweiss Ettiswil

www.jodlerklub-ettiswil.ch



Kinderkonzert mit Clown Jeanloup

Am 16. Juni führte die FM Ettiswil zusammen mit den Musikschülern ein Kinderkonzert durch. Dort durften die jungen Talente ihre bereits erlernten musikalischen Fertigkeiten zeigen. Gemeinsam spielten die Musikschüler und die Feldmusik einige Musikstücke. Die Blechblas- und Schlagzeugschüler- und Schülerinnen wurden von Josef Brun, Lukas Erni und Stephan Schrag geleitet.



Zwischendurch unterhielt der Clown Jeanloup Gross und Klein und brachte mit seinem Klamauk alle zum Lachen.



Jeanloup versuchte sein Talent als Dirigent, jedoch überliess er dies nach einigen Fehlversuchen doch lieber unserem Dirigenten, Hanspeter Wigger.



Als weiterer Höhepunkt wurde Josef Brun, ehemaliger Dirigent der FM Ettiswil, zum Ehrenmitglied ernannt. Er leistete einen grossen Einsatz zum Wohle des Vereines, besonders für die Jugendförderung setzte er sich mit Leidenschaft ein.



Sanduhr ausser Rand und Band

Ein riesen Durcheinander! Was ist hier los? Winter, Frühling, Sommer oder doch Herbst? Der Sandmann trifft ein und klärt uns über die Katstrophe auf. Seine Sanduhr ist kaputt! Unser Abenteuer in Amriswil (TG) startet.

Die Blätter fallen von den Bäumen und ein Marroni-Duft liegt in der Luft. Der Weihnachtsbaum steht und die Geschenke sind bereit. Als am Abend bei 25°C Raclett aufgetischt wird, ist uns klar, die Zeit ist ausser Rand und Band. Wir müssen nun endlich etwas unternehmen.

An der Winterolympiade widerfährt uns dann ein erstes Erfolgserlebnis. Denn als Belohnung für einen sportlichen Wettkampf erhalten wir von einem unerwarteten Gast ein wenig Sand. Doch leider funktioniert die Uhr trotzdem nicht, weil auch die Zahnräder der Uhr fehlen.



Der Sandmann erfährt bei einem Gespräch mit einem Fasnachtler, dass eines der Zahnräder am Fasachtsumzug in der Nähe des Bodensees im Einsatz ist. Eine zweitägige Reise ist nötig! Auf die Spur eines weiteren Zahnrades bringt uns der alt bekannte Clown Hibuli.

Nach diesen angstrengenden Tagen schlüpfen alle erschöpft in den Schlafsack. Doch der Sandmann hält uns weiter auf Trab und weckt uns in der Nacht. Er hat den Osterhasen gesichtet! Voller Aufregung stehen unsere jüngsten Pfader auf. Heute hat der Osterhase jedoch kein Osternest dabei sondern zehn neue Pfadnamen.

Auf dem Weg nach Hause ist der Osterhase dann aber etwas unaufmerksam und hinterlässt eine Spur. Wir beschliessen ihr zu folgen und landen in der Badi, wo wir das dritte und letzte Zahnrad auffinden. Zuhause setzen wir alle gefundenen Teile ein und siehe da, die Sanduhr funktioniert.

Zur Feier, dass unsere Sanduhr nun wieder funktioniert, besuchen uns unsere Familien. Wir erzählen ihnen, was wir hier alles erlebt haben und mit welchen Hindernissen wir zu kämpfen hatten. Am Abend fahren unsere Wölflis glücklich mit ihnen nach Hause.

Die Pfader können den Heimweg nicht antreten, da unser gesamtes Lager noch abgebaut werden muss. Doch oh Schreck in der darauffolgenden Nacht überraschen uns die Maibuben und zerstören unsere Sanduhr. Die Zeit wird sich wohl noch nicht normalisieren und wir müssen auch noch die Sommermonate im Schnelldurchlauf erleben. Werden wir die Sanduhr noch vor dem neuen Jahresanbruch reparieren können?

Neugierig geworden, dann suche die Antwort auf unserer Homepage www.pfadi-delta.ch.





Lisme-Spiel-

Gspröch-Stöbli geschlossen Im Monat August macht das Lis- mestöbli Sommerferien.

Margrith Bernet und Sonja Kunz wün-
schen Ihnen sonnige Sommerferien und
freuen sich auf Ihren Besuch am 12. Sep-
tember 2019!



**Wortgottesdienst
mit Kommunionfeier im
Bläsi
Mittwoch, 21. August,
19.30 Uhr**

Zum Thema **Lebensfreude** wird die Litu-
rgiegruppe des Frauenvereins den Bläsi-
Gottesdienst mit Kommunionfeier gestal-
ten.



Der Frauenverein Gettnau verwöhnt Sie
beim anschliessenden Gesprächsaus-
tausch mit Kaffee/Kuchen.

Herbstwallfahrt Lourdesgrotte Ueberstorf Mittwoch, 11. September 2019

Wir laden alle Frauen zur diesjährigen
Wallfahrt ein. Pfarreileiter Kurt Zemp wird
uns begleiten und mit uns den Gottes-
dienst feiern.

Ueberstorf liegt im Sensebezirk des Kan-
tons Freiburg, liegt auf 652 müM und zählt
rund 2367 Einwohner.



Bei den an dem Felsen befestigten Tafeln
handelt es sich um sogenannte „Ex votos“.
Früher hängte man „Ex votos“ in den Wall-
fahrtskapellen auf, um bildlich oder mit Fi-
guren Danke zu sagen für eine Erhörung.
Dieser Brauch wurde dann auch in den
Lourdesgrotten angewendet, in Form von
einfachen Worttafeln.

Haltstellen:

Kottwil, Pöstli 13.10 Uhr
Halt: Kreuzacher / Surseestrasse
Ettiswil, Gemeindehausplatz 13.15 Uhr
Alberswil, Mehrzweckanlage 13.25 Uhr

Fahrtkosten: 20 – 25 Franken

Rückkehr: ca. 19.00 Uhr

Anmeldung: Bis 6. September an
Margrit Ludin, ☎ 041 980 27 80 oder
per E-Mail: ludin.moebel@bluewin.ch

Kurs: Betonengel anfertigen Samstag, 7. September 2019

*(Zusatzkurs falls ausge-
bucht: 21.09.2019)*

**Gönne dir eine Auszeit und
stelle deinen eigenen
Engel her.**



Zeit: 14 bis ca. 17 Uhr
Kursort: Brestenegg 47, Ettiswil
Teilnehmer: Max. 6 Personen
Kosten: Fr. 80.–
Anmeldung bis: 4. September 2019
Kursleitung: R. u. O. Suppiger,
Ettiswil

Anmeldung: Brigitte Steinmann
Telefon: 041 980 54 06 oder per E-Mail:
brigitte.steinmann@frauenvereinettiswil.ch

Kurs: Erziehung durch Beziehung
Kursabende: 10./24. September 2019
19.30 – 21.30 Uhr, Sigristhaus

Für Eltern mit Kindern im Vorschulalter.
(Basiskurs nicht Voraussetzung für die Teilnahme). Weitere Informationen siehe Flyer SOBZ auf Seite 9.

Familientreff
Fischen in Römerswil
Mittwoch, 11. September
Verschiebedatum:
Mittwoch, 18. September



Willst du dein Glück versuchen und ein paar Fische aus dem See ziehen? Dann melde dich rasch an wir freuen uns auf dich.

Zeit: 13.15 Uhr bis ca. 17.00 Uhr
Treffpunkt: Gemeindehaus
Wer: Kinder ab der ersten Klasse
Mitnehmen: Autositz, Plastiksack für Fische, Zvieri aus dem Rucksack
Kosten: Fr. 8.00 pro Fisch (Forelle)

Anmeldung:
Achtung Teilnehmerzahl ist beschränkt.
Anmeldung bis am **Freitag 6.9.2019 bei:**

Andrea Steinger
079 762 79 88 oder
ro.steinger@bluewin.ch

Sabrina Läubli
079 915 68 55 oder
sabrina.laeubli@bluewin.ch

Morgentreff in Ettiswil



Morgentreff in Ettiswil
Think Pink - Mutig unterwegs als Frau
mit MILENA HALLER

Dienstag, 15. Oktober 2019
9 bis 11 Uhr, Pfarrsaal

Ohne Anmeldung | Unkostenbeitrag

MilenaHaller.ch

Unbedingt Datum reservieren!



Ettiswil-Alberswil-Kottwil

Seniorenwallfahrt ins Luthern Bad

Am Mittwoch, 7. August laden wir alle Frauen und Männer herzlich ins Luthern Bad ein. Der Wallfahrtspriester Emil Schumacher wird mit uns den Gottesdienst feiern.

Abfahrt:

13.25 Uhr Rest. Post, Kottwil
mit Halt in Zuswil und Ausserdorf
13.35 Uhr Heim Sonnbühl
13.45 Uhr Gasthaus zur Ilge
13.50 Uhr Mehrzweckanlage Alberswil

Bei einem Zobig lassen wir den Nachmittag gemütlich ausklingen.

Für die Carfahrt und das Zobig wird ein Unkostenbeitrag von 10 Franken eingezogen.

Wir freuen uns auf möglichst viele Frauen und Männer, die mit uns ins Luthern Bad pilgern, um Kraft für den Alltag zu tanken.

Anmeldungen bis Freitag, 2. August:

- Josef Bucher 041 980 23 31
- Annemarie Koch 041 980 24 65
- Margrit Ludin 041 980 27 80





Verein Kultur Haus Zuswil

Postfach 30
info@vkhz.ch

6218 Ettiswil
www.vkhz.ch

Das erste Halbjahr Rückblick:

9. GENERALVERSAMMLUNG

Am 16. März 2019 fand unsere GV statt. Der Mitgliederbestand blieb stabil. Abgänge konnten mit neuen Mitgliedern kompensiert werden. Es hat uns ausserordentlich gefreut, Sepp Stadelmann in unsere Runde aufzunehmen. Es wurde beschlossen, neu eine Fasnachtsgruppe zu bilden. **Unser Verein lebt!**

„MINI CHUCHI, DINI CHUCHI“ IM MAI

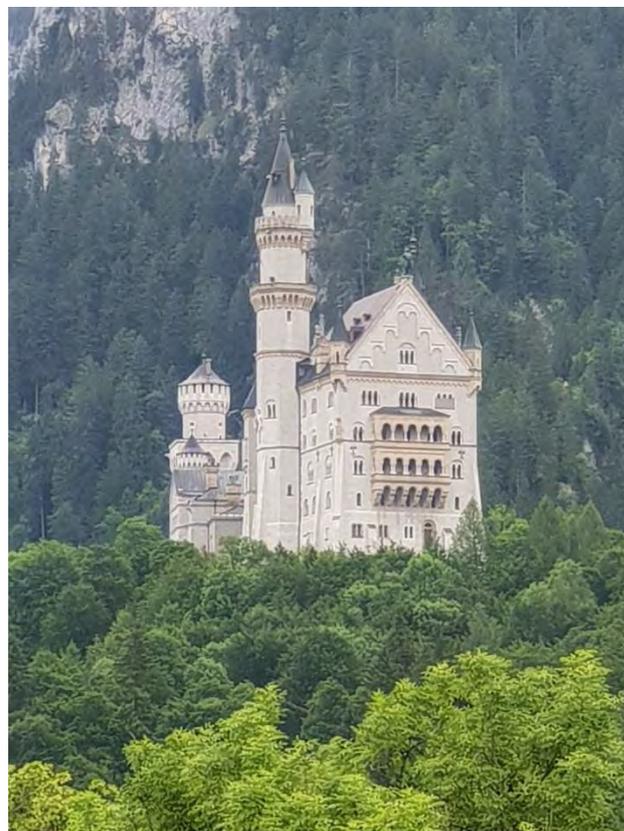
In Form eines Sonntag-Brunchs hatte unser Anlass „Mini Chuchi, dini Chuchi“ stattgefunden. Alle Teilnehmenden konnten ihre Koch-, beziehungsweise Backkünste präsentieren. Unter der Obhut unseres Küchenchefs und Koordinators Toni Bättig ist diese Premiere super gelungen.



REISE INS ALLGÄU, 19. – 23. JUNI 2019

Wunderschöne Kulissen und wechselhaftes Wetter begleiteten uns, zum Glück meisten zu unseren Gunsten. Die Besteigung der Flugschanze in Oberstdorf war beeindruckend. Das schön «Flugwetter» hatte uns am obersten Punkt des Startturmes fast noch Flügel verliehen.

Die Besichtigung der Schlösser von Neuschwanstein und Hohenschwangau wurde von einem heftigen Gewitter begleitet. Das machte die Besichtigungen noch viel gespenstiger. Es bewies zusätzlich die Wettertauglichkeit unsere Reiseteilnehmenden.



Der Ausflug nach Oberammergau, wo im nächsten Jahr wieder die Passionsspiele stattfinden und nach Ettal, mit seinem Kloster und der schönen Kirche, war dafür sehr erholsam.

Der Besuch des Musicals „Ludwig II“ reihte sich perfekt in unser Reiseprogramm und gefiel allen Teilnehmenden sehr gut.

Nach einer beruhigenden und schönen Schifffahrt auf dem Starnbergersee gab es für alle eine ganz tolle Überraschung: Dank der Initiative von Bernadette Bühlmann haben wir in Tutzing die ehemaligen Benediktiner Schwestern der Stiftung Sonnenbühl besucht.



Von links: Sr. Margareta, Sr. Veronika, stehend, leicht hinten Sr. Christine, Sr. Hilda und Sr. Fabiana

Es war eine Begegnung der Superlative. Wir wurden im herrlichen Garten des Klosters Tutzing verwöhnt und viele von unseren Teilnehmern konnten mit den Schwestern schöne Erinnerungen austauschen.



Ein weiterer Höhepunkt war die anschließende, sensationelle Stadtführung in Füssen.

Dank einer ganz tollen und fröhlichen Gesellschaft war es erneut eine super Reise. Merci vielmals an alle die da mitgeholfen haben!

UNSERE NÄCHSTEN TERMINE:

☐ 14.09.2019: Mini Chuchi, dini Chuchi

☐ 21.09.2019: Volksmarsch MTV

☐ 26.09. - 29.09.2019 Jura Herbstreise

1. Tag: Fahrt via Balsthal, Moutier und Tramelan. Am Vormittag kurze Wanderung um den Etang de la Gruyère, am Nachmittag Wanderung von Saignelégier nach Les Breuleux.



2. Tag: Wanderung in der Region des Doubs. Besichtigung des historischen Städtchens St. Ursanne mit seiner berühmten Kirche.



3. Tag: Ausflug und Wanderung in der Region des Lac des Brenets.

☐ 23.11.2019: Mini Chuchi, dini Chuchi

Mehr Informationen und Anmeldungen:

Email: jean.salamin@bluewin.ch

Mobile: 079 330 69 94

Internet: www.vkhz.ch

Seniorengruppe Silberstreifen Ettiswil-Alberswil-Kottwil

Seniorenreise ins Greyerzerland nach Gruyères, Dienstag, 9. Juli

Ein fast kühler Sommermorgen erwartete uns beim Start zu unserer Reise ins schöne Welschland. Eine 80-köpfige Reisesgesellschaft, erwartungsvoll und gut gelaunt, bestieg die zwei Cars der Firma Zemp Reisen, Rain. Begrüsst und pilotiert von zwei „gmögigen“ und routinierten Chauffeuren, führte die Fahrt über Zell, Langenthal, Kirchberg, Schönbühl zu einem typischen Berner Landgasthof zum obligaten Kaffeehalt. Bei Kaffee und Gipfeli ergaben sich erste interessante Gespräche und Begegnungen.

Die Weiterfahrt führte uns nach Bulle und von dort nach Broc zur Schokoladenfabrik Cailler, wo wir sehr freundlich empfangen wurden. In 20er-Gruppen wurden wir durch die Multimedia-Show geschleust. Es war sehr interessant, den Weg vom Rohprodukt (Kakaopflanze) zum Endprodukt Schokolade zu verfolgen. Auch die Entstehung der Firma Cailler war sehr spannend. Ihren Gründern und Familien kann man für ihre Weitsicht und Initiative nur gratulieren. Nicht vergessen darf man aber auch die Kakaobauern, denn sie sind die Produzenten des Grundproduktes, der Kakaobohne, aus der eine feine Schokolade hergestellt wird. Nach dieser interessanten 1 ½ Stunden-Führung, wo man den Gluscht nach Schokolade stillen konnte, ging die Fahrt weiter nach Gruyères.



Dieses schöne Dorf liegt auf einem grossen Burghügel, umgeben von dicken Burgmauern. In einem von vielen Restaurants, dem Café-Restaurant des Remparts, war für uns das Mittagessen reserviert. Wir wurden mit einem sehr feinen Mittagessen und einem gluschtigen Dessert, typisch für das Greyerzerland „Meringue mit Doppelrahm (flüssig)“, verwöhnt.



Bald war der Verdauungs-Spaziergang fällig und das schöne Dorf mit seinen vielen Restaurants, Läden, alten Häusern und wunderschönen Blumen wurde auskundschaftet. Die Zeit zur Rückfahrt kam und wir verabschiedeten uns vom Greyerzerland. Wir fuhren über Landstrassen durch schöne Sommerlandschaft nach Huttwil, zurück in unsere Dörfer.



Im Wissen, einen herrlichen und sonnigen Reisetag miteinander verbracht zu haben, sagen wir uns auf Wiedersehen und freuen uns auf die Reise im kommenden Jahr.

Paul Amstutz, Text | Toni Lütolf, Foto



Ausflug

21 Reisefreudige der Trachtengruppe Ettiswil, mit dabei ein paar Männer, verbrachten einen wunderschönen Tag im aargauischen Freiamt.

Nach einer einstündigen Fahrt durch das schöne Surental führte uns Andreas Wicki aus Mauensee zum Schloss Wildegg in Möriken. Im Schloss gab es viele interessante Ecken zu bewundern. Sei es der spezielle Garten mit Spezialsorten, den Rosengarten oder die 37 Wohn- und Arbeitsräume die original eingerichtet sind. Unter den schattenspendenden Bäumen verpflegten sich die Trachtenfrauen mit einem Pik Nik.

Am Nachmittag ging die Fahrt weiter nach Wohlen. Dort besichtigten wir das Stroh-museum. Das Stroh-museum beherbergt eine weltweit einzigartige Sammlung von Stroh-garnituren und Bordüren, Strohhüte, Werkzeuge und Maschinen.

Mit vielen Eindrücken und gemütlichen Stunden traten wir am späteren Nachmittag die Rückreise an. Im Landgasthaus zur Jlgge in Ettiswil wurden wir mit einem feinen Fitnesssteller verwöhnt und liessen den Tag in gemütlicher Runde ausklingen.

Trudi Baumann





**Gemeinnütziger Frauenverein
Grosswangen – Ettiswil – Alberswil**

Kuchenstand an der Kilbi am Samstag-Abend



Zum zweiten Mal verkaufen wir an der Kilbi in Ettiswil am **Samstagabend**, den 24. August, unsere feinen hausgemachten gluschtigen Torten, Kuchen, Cornets, Schenkeli und vieles mehr. Schauen Sie doch an unserem Stand vorbei und geniessen Sie etwas Feines zum Kaffee, Wein oder auch Bier im Festzelt oder nehmen Sie für Sonntag etwas Leckeres mit nach Hause!

Wir freuen uns über jeden Besuch!



Resort-Führung Bürgenstock

Die Geschichte des legendären Bürgenstock Resorts auf einer 1.5-stündigen Führung erleben und die wunderschöne Aussicht geniessen! Atemberaubend ist bereits die Anreise via direkter Schiffs-fahrt Luzern – Kehrsiten Bürgenstock und Bürgenstock Bahn.

Wann Dienstag, 10. September

Treffpunkt 13.00 Uhr Parkplatz
Gemeindehaus Ettiswil
13.00 Uhr Parkplatz
Kronenplatz Grosswangen
Retour ca. 19.30 Uhr

Kosten CHF 60.00 (inkl. Anfahrt und Führung)

Teilnehmer max. 25 Personen

Wichtig Führung findet zum Teil im Freien statt – wetterentsprechende Kleidung

Datum reservieren!



FUN GRASSKIRENNEN

75 JAHRE SKICLUB KASTELEN

31. AUGUST 2019

MIT APRÈS-SKI-PARTY



BERGMATT-HÜGEL, ALBERSWIL

**14.00 UHR TRAININGSLAUF FÜR
ANGEMELDETE FAHRER**

16.00 UHR FUN GRASSKIRENNEN

17.00 UHR SPONSORENAPÉRO

20.00 UHR RANGVERKÜNDIGUNG

**MEHR INFOS:
WWW.SKICLUB-KASTELEN.CH**

ANSCHLIESSEND PARTY MIT DJ SPUELI

Hofstetter⁺
Baumaschinen-AG
Handel
Vermietung
Transporte
Unterhalt
Ersatzteile
Zubehör
Schweissarbeiten
6218 Ettenwil 079 387 45 86
HofstetterBaumaschinen.ch

**KUNZ**
Elektro und Haushaltgeräte AG
Alberswil

**Duss Plattenbeläge** GmbH
Keramische Wand Bodenbeläge - Naturstein - Mosaik - Renovationen
Chemiebau / Glasbau
Wilmshausstr. 52, 5248 Ritterswil, Mobile 079 652 15 47
www.dussplattenbelage.ch



Armbrustschützen Brestenegg-Ettiswil

Eidgenössisches Armbrustschützenfest



Der Juli steht für die Armbrustschützen ganz im Zeichen des Eidgenössischen in Ringgenberg (11.07. – 21.07).

Dies ist eine Zusammenfassung der Highlights des ersten Wochenendes.

Verbände final

Im Verbände final treten die 6 Unterverbände des Eidgenössischen Verbandes (EASV) mit ihren besten Schützen an.

Dabei waren von unserem Verein Severin Helfenstein bei den Junioren und Jonas Hansen bei der Elite des Zentralschweizerischen Verbandes (ZSAV) vertreten.

Die Gruppe der Junioren setzte sich dabei souverän gegen die anderen Unterverbände durch. Severin trug dabei mit einem guten Resultat von 175/200 Punkten zu diesem Erfolg bei.

Die Elite-Gruppe erreichte den Rang 3, nachdem sie am Eidgenössischen 2016 noch Sieger wurden. Jonas erreichte mit 193/200 Punkten das zweitbeste Resultat des ZSAV.

5. Rang am Swiss Cup

Beim Swiss Cup qualifizieren sich die 16 besten Viererteams in einem Cupsystem für den Swiss Cup Final, welcher am ersten Sonntag des Eidgenössischen ausgetragen wurde.

Das Ettiswiler Team bestehend aus Kari Marbach, Flori Marbach, Jonas Hansen und Tobias Felber konnte sich dabei erstmals seit der Einführung des Swiss Cup 2016 für diesen Final qualifizieren.

Nacheinander schossen die Schützen ihr jeweiliges 20-Schuss-Programm und mit jedem geschossenen Bolzen stieg die Anspannung im Schützenzelt, auch unter den anwesenden Ettiswiler Schlachtenbummlern.

Als der Wettkampf vorbei war zeigte der Monitor den Rang 5 an, gleichauf mit Embrach und lediglich 2 (!) Punkte hinter dem drittplatzierten Bürglen. Für Gold fehlten lediglich 5 Punkte.

Dieses Resultat darf als voller Erfolg verbucht werden. Wie auch die Ettiswiler merken mussten, ist ein solcher Final an einem Eidgenössischen noch ein wenig nervenaufreibender als sonst. Zudem ist die letzte Top-5-Klassierung (damals hiess der Wettkampf noch Gruppenmeisterschaft) schon einige Zeit her. Jeweils 2000 und 2001 erreichten die Ettiswiler den 2. Rang.

Weitere Wettkämpfe

Neben diesen beiden nationalen Wettkämpfen schossen 17 Schützen der ASG Brestenegg-Ettiswil in weiteren Wettkämpfen um die begehrten 10er.

Die weiteren Resultate folgen in der nächsten Mobile-Ausgabe.

Impressionen

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte.

Auf unserer Homepage www.asgbe.ch sind Links zu Ranglisten und Bilder aufgeschaltet.

Tobias Felber vertritt Schweiz an der WM in Ulyanovsk (RUS)

Am 29. und 30. Juni fanden die Qualifikationen für die Weltmeisterschaft statt.

Mit dabei: Der ambitionierte und talentierte 22-jährige Ettiswiler Tobias Felber.

In der Kategorie U23 trat Tobias zu den Selektionswettkämpfen an und qualifizierte sich prompt für die bevorstehende Weltmeisterschaft.

Wir wünschen Tobias bei seinem WM-Debüt viel Erfolg!



Die WM findet vom 12. – 19. August in Ulyanovsk (RUS) statt.

Wir informieren unter www.asgbe.ch und im Mobile über das Abschneiden von Tobias und der Schweizer Nationalmannschaft.

2 x Gold für unsere Nachwuchsschützen

Am Sonntag, 23. Juni 2019 fand in der Brestenegg der Jugend- und Junioren Einzelfinal des Zentralschweizer Armbrustschützenverbandes statt.

Um sich für den Final zu qualifizieren mussten zwei Heimrunden absolviert werden.

In der Kategorie Jugend (bis 16 Jahre und Schiesshilfe) erzielten Sarina Helfenstein 190, Silvan Schraner 177, Colin Frank 173, Ronja Helfenstein 161 und Silvan Steiner 127 Punkte. Somit waren Sarina, Silvan Schraner, Colin und Ronja für den Final qualifiziert.

Am Finaltag wussten sie den Heimvorteil zu nutzen. Mit ihren guten Resultaten reichte es Sarina Helfenstein und Silvan Schraner in den Final der besten 8. Hier konnten sie ihre Nervenstärke ausspielen.

Rangliste:

1. Rang Silvan Schraner	185 Pkt.
3. Rang Sarina Helfenstein (Titelverteidigerin)	184 Pkt.

In der Kategorie Junioren (freischiessend) waren die Vorbedingungen dieselben wie bei der Kategorie Jugend. Unsere beiden Junioren erreichten folgende Quali-Resultate: Severin Helfenstein 350 und Roman Schraner 167 Punkte. Am Finaltag erzielten Severin 181 und Roman 174 Punkte. Mit diesen Resultaten gehörten sie ebenfalls zu den besten 8 die den Sieger in einem spannenden Final erkoren. Severin hatte sich einen sehr grossen Vorsprung erarbeitet, dass er sich mit dem letzten Schuss sogar eine 5 leisten konnte ohne den Sieg zu gefährden.

Rangliste:

1. Rang Severin Helfenstein	263 Pkt.
7. Rang Roman Schraner	251 Pkt.

Herzliche Gratulation!



Weitere Bilder und Ranglisten:
www.asgbe.ch



Ottili Affentranger Cupsiegerin 2019

Am 29. Juni fand das traditionelle Cupschiessen statt. Bei heissen Temperaturen trafen sich 18 Schützinnen und Schützen beim Schiessstand Wyden.

Nach der 1. Runde, welche zur Jahresmeisterschaft zählte, konnten einige sehr hohe Resultate erzielt werden. Nun warteten die Teilnehmer gespannt auf die Auslosungen für die 2. Runde. Mit sehr guten 97 Punkten, welches zugleich das Tages Höchstresultat war, konnte sich Ottili Affentranger gegen Holzmann Daniel, welcher 75 Punkte erkämpfte, durchsetzen.

In der 3. Runde erzielte Tobias Grunder 94 Punkte und setzte sich gegen Kurt Kunz mit 87 Punkten durch. Mit 93 Punkten setzte sich Ottili Affentranger gegen Andreas Hüslar mit 88 Punkten durch. Im Halbfinal trafen Ottili Affentranger und Vreni Kunz sowie Tobias Grunder gegen Margrit Häfliger aufeinander. Mit 94 Punkten resp. 87 Punkten setzten sich Ottili und Margrit durch und bestritten den Final

Der Final war dann nochmals Spannung pur. Mit 93 Punkten sicherte sich Ottili Affentranger gegen Margrit Häfliger, welche 89 Punkte erzielte, den Sieg. Somit heisst die Siegerin vom Cupschiessen 2019 Ottili Affentranger. Ottili konnte in allen fünf Runden ein Resultat über 90 Punkte erkämpfen!

Nach dem Cupschiessen durften alle einen Apéro und ein feines Nachtessen geniessen. Zu diesem Essen waren dann auch alle Helferinnen und Helfer eingeladen, welche uns durch das ganze Jahr unterstützen.

An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an Beat Wermelinger und seine Helferinnen für den grossen Einsatz.



v.l.; Tobias Grunder (4.), Ottili Affentranger (1.), Margrit Häfliger (2.), Vreni Kunz (3.)

1. Santenbergschiessen SV Santenberg

Folgende Kranzresultate konnten erzielt werden:

	(max. 100 Pkt.)
Margrit Häfliger,	96 Pkt.
Peter Christen,	93 Pkt.
Walter Häfliger,	90 Pkt.
Willi Marti,	88 Pkt.
Tobias Grunder,	88 Pkt.
Heinrich Frank,	86 Pkt.
Ottili Affentranger,	86 Pkt.

Standartenweihsschiessen Altishofen-Nebikon

An diesem Wettkampf konnten die folgenden Kranzresultate erzielt werden:

Magrit Häfliger,	93 Pkt.
Erich Leupi,	91 Pkt.
Marcel Marti,	91 Pkt.
Franz Marfurt,	89 Pkt.
Tobias Grunder,	89 Pkt.
Walter Häfliger,	87 Pkt.
Willi Marti,	86 Pkt.

3. bis 6. Obligatorisch-Schiessen

An den folgenden Daten finden weitere Obligatorisch-Schiessen auf dem Stand Wyden in Ettiswil statt. Bitte Dienst- und Schiessbüchlein sowie das Aufgebotschreiben mitnehmen.

09. August, 18.00 – 20.00 Uhr
 23. August, 18.00 – 20.00 Uhr
 24. August, 13.00 – 15.30 Uhr
 31. August, 18.00 – 20.00 Uhr

Fassbind Armin,	88 Pkt.
Kunz Kurt,	85 Pkt.
Affentranger Ottli,	84 Pkt.
Marti Willi,	84 Pkt.
Hüsler Andreas,	84 Pkt.
Krummenacher Christian,	82 Pkt.

30. Freiburger Kantonschützenfest



Am Samstag 6. und 13. Juli nahmen 13 Schützinnen und Schützen am 30. Freiburger Kantonschützenfest teil. Nach der Waffenkontrolle in Düdingen, wo das Festzentrum war, begaben sich die Teilnehmer nach St. Silvester, wo die Wettkampfprogramm absolviert wurden. Nach einem feinen Mittagessen starteten die Schützinnen und Schützen mit dem Wettkampf. Bei nicht einfachen Bedingungen konnten doch einige gute Resultate erzielt werden.

Nachdem alle ihre Stiche absolviert hatten, begab man sich zum Abrechnen wieder nach Düdingen ins Festzentrum. Im Anschluss fuhren die Wettkämpfer zurück nach Ettiswil, wo bei einem „Schlummerbecher“ nochmals über die erkämpften Resultate berichtet wurde. Die folgenden Resultate konnten im Vereinsstich erkämpft werden:

	(max. 100 Pkt.)
Häfliger Margrit,	93 Pkt.
Grunder Tobias,	93 Pkt.
Frank Heinrich,	92 Pkt.
Marti Marcel,	91 Pkt.
Christen Peter,	89 Pkt.
Häfliger Walter,	88 Pkt.
Stirnemann Pascal,	88 Pkt.



Die Teilnehmer vom 6. Juli 2019

Trainings- und Wettkampftermine im August

16. – 18. August
 9. Aenzischiessen SG Luthern

24. August,
 Kant JS/JJ-Final GM und Einzel in Emmen

30. Aug. - 1. Sept. / 6. - 8. Sept.
 Fahenweihsschiessen SV Grossdietwil

30. Aug. - 1. Sept. / 6. - 8. Sept.
 120 Jahre Jubiläumsschiessen SG St. Urban



Training
 21. August, 18.00 – 20.00 Uhr
 28. August, 18.00 – 20.00 Uhr



Damen Wintermeisterschaft D Neues Outfit

Die Mannschaft Damen Wintermeisterschaft D spielt mit einem neuen Dress. Ein herzliches Dankeschön geht an die beiden Sponsoren:

- **Wiederkehr Pneuhaus AG**
- **CKW IT+Communication**

Die ganze Mannschaft hat sich mit einem Apéro bei den Gönnern bedankt.

Dank der grosszügigen Unterstützung durch CKW IT+Communication und Wiederkehr Pneuhaus AG freut sich die Mannschaft, künftig im neuen Outfit die Meisterschaft und Turniere zu bestreiten.



Hinten v.l.n.r. Erich Bättig (CKW IT+Communication), Martha Studer, Sonja Ziswiler, Dolores Schwyzer, Lena Liskova, Guido Wiederkehr und Sandra Bösch (Wiederkehr Pneuhaus AG); Mitte Rita Willimann, Esther Arnold, Daniela Bättig, Susanne Hodel; Vorne Romy Felber (Schiri), Yvonne Wiederkehr, Edith Hügi, Irene Winkler.

Vereinsausflug

Am Sonntag, 30. Juni 2019 begaben sich 8 Frauen mit 2 Bodyguards auf die alljährliche Vereinsreise des VBC Ettiswil. Um 7.30 Uhr startete die Reise mit dem Bus nach Luzern. Weiter ging es im Zug

bis nach Schwyz, wo wir bei der Bushaltestelle unseren ersten Etappenwein genossen. Nach kurzer Busfahrt erreichten wir die Stoosbahn. Steil ging es aufwärts zum Stoos. Mit dem Sessellift schwebten wir bis zum Klingelstock. Die letzte Tankstelle war passiert und die Höhenwanderung konnte losgehen - stägeli uf, stägeli ab juheee – Die Sonne brannte und der Schweiss tropfte. Grund genug bei fast jedem Picknicktisch einen Halt einzulegen und die Rucksäcke wurden leichter und leichter.



Beim Fronalpstock angekommen, genehmigten wir uns das erste langersehnte kalte Bier. Bergabwärts ging die Reise weiter... zuerst mit dem Sessellift und dann in der Luftseilbahn nach Morschach. Nach kurzer Busfahrt bis Brunnen ging es zum Schiffssteg und von da schipperten wir gemütlich nach Luzern. Zu guter Letzt fuhr uns der Bus nach Hause und alle freuten sich auf die langersehnte Dusche. Ein herrlich gemütlicher Tag neigte sich dem Ende zu und wir sind gespannt auf die nächste Reise.





Volleyball-Turnier 2019

Freitag, 30. August 2019
Sonntag, 1. September 2019

Plauschnight
Turnier Damen



Am traditionellen und beliebten Volleyballturnier kämpfen auch dieses Jahr einheimische sowie auswärtige Volleyteams verschiedener Kategorien um möglichst viele Punkte und den Turniersieg.

In der Büelacherhalle sowie in der alten Turnhalle führen wir nun zum sechsten Mal eine Volley Plausch-Night mit Mix-Mannschaften durch.

Das Turnier beginnt ab 18.30 Uhr und findet in der Büelacher- und Turnhalle in Ettiswil statt. Es freut uns natürlich sehr, dass sich jedes Jahr so viele Team's aus Ettiswil und der näheren Umgebung anmelden. Somit können unter anderem Dorfvereine ihr Volley-Talent unter Beweis stellen. Viele spannende Spiele, mit hart umkämpften Ballwechselln, bei denen der Spass sicher auch nicht zu kurz kommt, sind garantiert. So manche gelungene Aktion wird nach dem Spiel in der Festwirtschaft nochmals diskutiert.

Am Sonntag werden die Damen ab 8.00 Uhr packenden Volleyballsport zeigen. Für mitreissende und emotionsgeladene Partien ist gesorgt. Auch dieses Jahr sind Mannschaften aus verschiedenen Ligen wieder mit dabei. Dieser Mix aus Team's der Wintermeisterschaft und Regionalliga macht das Turnier für die jeweiligen Mannschaften sehr interessant.

Alle Beteiligten freuen sich über Ihren Besuch und über lautstarke Unterstützung. Gönnen Sie sich eine Pause und lassen Sie sich in unserer Festwirtschaft verwöhnen.

Herzlichen Dank unseren Sponsoren für Ihre grosszügige Spende eines Matchballs.

Willkommen am Volleyballturnier des VBC Ettiswil.



2018: Siegerteam „Guggichacheler“



Gemeindeverwaltung Ettiswil

Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil
Homepage: www.ettiswil.ch

041 984 13 20 Kanzlei
041 984 13 21 Steueramt
041 984 13 25 Gemeindeammannamt
041 984 13 29 Fax

Die Schalter sind wie folgt geöffnet:
MO bis DO 8 bis 12 Uhr/13.30 bis 17 Uhr
FR 8 bis 12 Uhr/13.30 bis 16 Uhr

**Steueramt: Schalter ist geschlossen:
Mittwoch- und Freitag-Nachmittag**

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.

Pfarramt Ettiswil 041 980 23 30
Surseestrasse 2, 6218 Ettiswil
Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag - Donnerstag, 08.30 - 11.00 Uhr
E-Mail: ettiswil@pastoralraum-im-rottal.ch
www.pastoralraum-im-rottal.ch

Schule Ettiswil 041 984 13 51

ElternMitwirkung

Rita Greber 041 920 23 24
elternmitwirkung@ettiswil.educanet2.ch

Tagesplatzvermittlungsstelle Willisau
Marianne Kathol, Willisau 041 970 22 60
Mail: tpv@kinderbetreuung-willisau.ch

Jugendarbeit

jugendarbeit@ettiswil.ch 079 829 31 13

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Mail: zivilstandsamt@willisau.ch
Schlossstrasse 5 041 972 71 91
6130 Willisau Fax 041 972 71 90

Regionales Betreibungsamt Willisau

041 972 63 30; Fax 041 972 63 34
Mail: betreibungsamt@willisau.ch
www.willisau.ch/stadt-willisau/dienstleistungszentrum/betreibungsamt

Sozial-BeratungsZentrum Amt Willisau: Mütter- und Väterberatung Pfarrsaal, Surseestrasse 2

Telefonische Anmeldung:
Telefon 041 972 56 30
Telefonische Beratung täglich von 08.00 – 09.30 Uhr
E-Mail: mvb.willisau@sobz.ch
Website: www.sobz.ch

Hausärztliche Notfallpraxis

In Notfällen rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt an. Ist die Praxis am Abend oder über das Wochenende geschlossen, rufen Sie den Ärztenotruf Luzern (Fr. 3.23/Min.) an, die Ihren Besuch in der hausärztlichen Notfallpraxis Wolhusen koordinieren.

Ärztenotruf Luzern 0900 11 14 14
Lebensbedrohliche Notfallsituationen: 144

Spitex Region Willisau

Dorfstrasse 54, 6142 Gettnau
Telefon: 041 972 70 80
Email: info@spitexregionwillisau.ch
www.spitexregionwillisau.ch

Besuch-, Betreuungs- und Entlastungsdienst

Margrit Leuenberger 041 980 24 70
Ausserdorf 31a, Ettiswil

Bestattungsunternehmen

Josef Ambühl 041 980 15 64
Ausserdorf 39, Ettiswil 079 437 15 50

Friedhofverwalter

Urs Boog 041 984 13 25
Gemeindeammann, Ettiswil

Impressum

Mobile Seit November 2001 offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Ettiswil und der Ettiswiler Vereine. Erscheint 12 x pro Jahr

Redaktion Gemeindekanzlei

Titelseite OK Kilbi

Redaktionsadresse Mobile, Gemeindekanzlei, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

Redaktionsschluss Ausgabe September 2019: Dienstag, 20. August 2019

Email-Adresse mobile@ettiswil.ch

Telefonnummer 041 984 13 31

Auflage 1280 Exemplare in alle Haushaltungen der Gemeinde gratis

Abo-Dienst Abonnementspreis für Auswärtige: Fr. 40.– pro Jahr
Bestellung bei Gemeindekanzlei, Surseestrasse 5, 6218 Ettiswil

August 2019

Sommerferien: 6. Juli bis 18. August 2019 / Feiertage: Do, 1./15. August 2019

Mi	07.	Pro Senectute	Seniorenwallfahrt ins Luthern Bad, Ab 13.25 Uhr
Mi	07.	Seniorengruppe Silberstreifen	Nachmittagswallfahrt ins Luthern Bad
Do	08.	Gemeinde	Grüngutabfuhr, ab 7 Uhr, Stelle Hauskehricht
Do	08.	Mütter- und Väterberatung	10.30 - 12.00 / 13.30 - 16.00 Uhr, mit Anmeldung
So	11.	Stiftung Sonnbühl	Feldgottesdienst, 10.15 Uhr, Sonnbühl-Park
So	11.	Alpenclub Kottwil	Picknick, Kottwil, Grillplatz Gütsch
So	11.	Agrarmuseum Burgrain	Finissage Apfel-Ausstellung
Do	15.	Jodlerklub Edelweiss	Picknick, Grosswangen
Fr-So	16.-18.	MTV Kottwil	Jubiläumsreise
Mo	19.	Schule	Schulstart
Mo	19.	Feuerwehr	Atemschutzübung, 19.30 Uhr
Mi	21.	Frauenverein	Bläsi-Gottesdienst, 19.30 Uhr, Alberswil
Do	22.	Gemeinde	Grüngutabfuhr, ab 7 Uhr, Stelle Hauskehricht
Sa	24.	Frauenturnverein Kottwil	Ausflug
Mo	26.	Gemeinde	Kartonsammlung, 7 – 12 Uhr, Werkhof
Mo	26.	Seniorengruppe Silberstreifen	Spaziergang um 10.00 / Wandern um 13.30 Uhr
Mo	26.	Mütter- und Väterberatung	10.30 - 12.00 Uhr, mit Anmeldung
Mi	27.	AkZentE	Öffentliches Pétanque, 19 Uhr, Gemeindeplatz
Mi	28	Gemeinde	Papiersammlung, ab 7 Uhr, Stelle Hauskehricht
Mi	28.	Feuerwehr	Kaderübung, 19.30 Uhr, Ettiswil
Fr	30.	Feuerwehr	Nacht der offenen Tore, ab 17 Uhr
Fr	30.	VBC	Volley-Night
Sa	31.	Männerturner Ettiswil	Vereinsreise
Sa	31.	Naturlehrgebiet	Spinnenexkursion, 16.00 - 18.30 Uhr, Buchwald

Kilbi

Freitag, 23. August 2019
Samstag, 24. August 2019
Sonntag, 25. August 2019

Fr	23.	Guggichacheler	Fürobieber-Parti mit DJ Hügi, ab 16.30 Uhr
Sa	24.	Gemeinnütziger FV	Kuchenstand Kilbi
Fr.	24.	Guggichacheler	DIE PARTY, Barzelt, Schwingfest, Risottoplausch
Sa-So	24.-25.	Männerchor Ettiswil	Kilbistand
So	25.	Help	Kilbistand

Sommeröffnungszeiten auf der Verwaltung
15. Juli – 2. August 2019
08.00 bis 12.00 Uhr | Nachmittag geschlossen!

Redaktionsschluss für September-Mobile: Dienstag, 20. August 2019

Kilbi

Ettiswil

Kilbi

**Kilbi – Stände
Kinderkarussell
Autobahn**

Samstagabend 24. August 2019 (Kirche um 18.00 Uhr)

RISOTTOPLAUSCH - IM ZELT AB 18.00 UHR

- Guggichacheler Ettiswil
- Restaurant Rössli
- Barbetrieb mit DJ

CHÖUBI-CHÄLLER

- STV
- Barbetrieb und Musik

SEITENWAGEN-BAR

- Feldmusik



Samstag + Sonntag, ab 08.00 Uhr

Liveübertragung Eidg. Schwing und Älplerfest Zug

Sonntag 25. August 2019 (Kirche um 10.15 Uhr)

FESTWIRTSCHAFT

Jodlerklub und Frauenriege

- Ab 11.00 Uhr Kilbi Menü für Familien
- Erwachsene:
Salatbuffet-Steak-Dessert
- Kids:
Poulet-Knusperli-Pommes-Dessert

SEITENWAGEN-BAR

Feldmusik

- Ab 12 Uhr Kaffee für jeden Geschmack

**Chöubi Schwinget für Jung und Alt
ab 13.00 Uhr am Stand der Pfadi Delta**

Freundlich laden ein:

Die Dorfvereine

Familie Parente-Schaub, Schausteller

EGGHUUS, Pizzeria Bar Grottino

Landgasthaus zur Ilge / Regiometzg, Familie Arnet

Restaurant Pizzeria Rössli

vonwyl-fleisch Fleisch und Feinkost

Getränkhandel Kurt Ziswiler

Kilbi – Stände | Kinderkarussell | Autobahn